



# **theater und konzerte**

spielzeit  
**2026|2027**

veranstalter: kulturamt bottrop



# Opernabonnement

Opern- und Ballettabende  
in der Region



Erleben Sie die faszinierende Welt der Oper und des Balletts mit unserem **Opernabonnement**. Im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe besuchen wir in der aktuellen Spielzeit **vier Aufführungen** in renommierten Opernhäusern der Region.

Das Programm umfasst eine vielseitige Auswahl an Inszenierungen – von klassischen Meisterwerken bis hin zu innovativen, zeitgenössischen Interpretationen.

Die genauen Stücke und Termine werden bekannt gegeben, sobald die Opernhäuser ihre Spielpläne veröffentlicht haben und die finale Auswahl getroffen wurde.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Vier Opern- oder Ballettaufführungen pro Spielzeit**
- **Besuche in verschiedenen regionalen Opernhäusern**
- **Vielfältiges Repertoire – von Tradition bis Moderne**
- **Komfortabler Bustransfer mit mehreren Haltestellen in Bottrop**

Lassen Sie sich von tollen Inszenierungen und Künstler\*innen begeistern und genießen Sie unvergessliche Abende voller Musik und Tanz.

**Bei Interesse melden Sie sich gerne!**

# Inhaltsverzeichnis SPIELZEIT 2026 | 2027

- 6 **VORWORT** - Matthias Buschfeld
- 7 **VORWORT** – Martina Schilling-Graef
- 8 **SCHAUSPIEL**
- 9 DEUTSCHER
- 10 DAS KALENDERMÄDCHEN
- 11 DER CLUB DER TOTEN DICHTER
- 12 HERR TEUFEL FAUST
- 13 DER ZERBROCHNE KRUG
- 14 DIE DINGE MEINER ELTERN
- 15 **UNTERHALTUNG**
- 16 JESUS LIEBT MICH
- 17 EINE MORDS-FREUNDIN
- 18 DER TATORTREINIGER
- 19 SPRINGMAUS: "MERRY CHRISTMAS"
- 20 ACHTSAM MORDEN
- 21 UND WAS, WENN WIR ALLE ZUSAMMENZIEHEN?
- 22 **KABARETT**
- 23 JENS NEUTAG
- 24 RALF SENKEL
- 25 THOMAS PHILIPZEN
- 26 3. BOTTROPER LACHNACHT
- 27 **KINDERTHEATER**
- 28 DIE DREI ??? KIDS - ZIRKUS DER RÄTSEL
- 29 JANOSCH - POST FÜR DEN TIGER
- 30 LILLY UND DIE ERBSE
- 31 **MINIKLASSIKKLUB**
- 32 BACHBLÜTEN
- 33 WINTERVERGNÜGEN
- 34 DAS SCHLEICHHÖRNCHEN UND DER DRUMPFMUMPF
- 35 **KINDERKLASSIKKLUB**
- 36 EMIL UND DIE DEDEKTIVE
- 37 PUSTEN, PRUSTEN, BLUBBERN, KLAPPERN
- 38 BEETHOVEN –  
DAS GENIE, DER REBELL, DER TAUBE
- 39 **THEATER MOBIL 2026/2027**



# Inhaltsverzeichnis SPIELZEIT 2026 | 2027

41	<b>KAMMERKONZERTE</b>	66	<b>TERMINKALENDER</b>
42	GIULIA LOPERFIDO, KLAVIER	70	<b>KARTEN(VOR)VERKAUF</b>
43	ENSEMBLE CLASSIQUE	71	<b>ABONNEMENTS</b>
44	AMERIE SCHLÖSSER, HARFE	72	<b>SAALPLÄNE &amp; ANFAHRT</b>
45	OSIMUN QUARTET	75	<b>EINTRITTSPREISE</b>
46	ALEXANDRA ALTHOFF, VIOLONCELLO & YUHAO GUO, KLAVIER	77	<b>ABONNEMENT-BESTELLUNG - SPIELZEIT 2026/2027</b>
47	<b>SONDERVERANSTALTUNGEN</b>	79	<b>PROGRAMMMACHER:INNEN</b>
48	ANNE FRANK	79	<b>THEATERKASSE</b>
49	INTERNATIONALES FOLKWANG GITARRENFESTIVAL „ON TOUR“	79	<b>ABOVERWALTUNG</b>
50	<b>JAZZ IM FILMFORUM</b>	80	<b>IMPRESSUM</b>
51	LENNART ALLKEMPER QUARTETT		
52	GEORG DYBOWSKI FEAT. MATTHIAS STRUCKEN UND MANY MIKETTA		
53	WEAVER'S GALLERY		
54	PAULA STEIMER QUINTETT		
55	MONDO CHÔRO		
56	<b>KLANGTURM MALAKOFF</b>		
57	HANS WERNER HENZE		
58	ZEITGENÖSSISCHE MUSIK MEETS JAZZ		
59	<b>CHORKONZERTE</b>		
60	WEIHNACHTSORATORIUM		
62	<b>39. FESTIVAL ORGEL PLUS 2027</b>		
64	<b>STADTFLIMMERN</b>		





Liebe Bottroperinnen und Bottroper,  
liebe Interessierte,

Bottrop ist eine Stadt in der Kunst, Kultur, Musik und Theater das ganze Jahr über ihre festen Plätze im Veranstaltungskalender haben. So ist es auch in der Spielzeit 2026/27. Ob Schauspielaufführungen, Kabarett oder Musik, für jeden Geschmack und aus jedem Genre ist etwas dabei.

Highlights sind dieses Mal unter anderem die 3. Bottroper Lachnacht mit Michael Frowin, Dagmar Schönleber, Ole Lehmann und Daniel Helfrich. Im Bereich Theater stehen Aufführungen des „Clubs der toten Dichter“ ebenso auf dem Programm wie „Der zerbrochene Krug“ von Heinrich von Kleist oder „Herr Teufel Faust“, eine moderne Weiterentwicklung von Goethes Klassiker. Für die Bühne adaptierte Fassungen von Serien wie „Der Tatortreiniger“ oder für das Theater neu interpretierte literarische Werke wie „Jesus liebt mich“ und „Achtsam Morden“ zeigen eine wunderbare Bandbreite und lassen keine Wünsche offen. Familien kommen bei Stücken wie „Merry Christmaus“ auf ihre Kosten und Kinder können sich auf „Die Drei ??? Kids“ und „Janosch“ freuen.

Musikalische Höhepunkte bieten neben dem Blechbläsersextett „Ensemble Classique“ auch das Lennart Allkemper Quartett, angeführt vom Bottroper Förderpreisträger des Jahres 2016, als Teil der Reihe „Jazz im Filmforum“. Weitere hochkarätige Konzerte finden in der Reihe „BEST OF NRW“ mit Stipendiatinnen und Stipendiaten der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung statt und auch das seit Jahrzehnten bekannte und beliebte Festival Orgel PLUS findet 2027 zum 39. Mal natürlich wieder statt und verspricht wie immer innovative, spannende und mitreißende Konzerterlebnisse.

Als bewährte Bühnen stehen neben dem Kammerkonzertsaal auch wieder die Aula des Josef-Albers-Gymnasiums, der Malakoffturm und das Filmforum im Kulturzentrum August Everding zur Verfügung.

Bottrop verfügt über eine vielfältige Kultur-, Musik- und Theaterlandschaft, was wir mit dem vorliegenden Theater- und Konzertprogramm auch in dieser Spielzeit wieder unter Beweis stellen. Als Oberbürgermeister freue ich mich, dass dies einmal mehr gelungen ist. Nichts davon wäre möglich ohne den Einsatz zahlreicher engagierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Kultur- und Veranstaltungsbereich der Stadtverwaltung. Immer wieder aufs Neue leisten die zuständigen Kolleginnen und Kollegen einen außergewöhnlichen organisatorischen Aufwand. Dahinter steht großes Engagement, für das ich allen Beteiligten herzlich danken möchte.

Dafür zu sorgen, dass Kultur im Stadtleben ausreichend repräsentiert ist, ist für mich nicht bloß eine Option, sondern eine feste Aufgabe. Kultur bietet vielfältige Möglichkeiten und kann uns vieles geben: Sie kann uns inspirieren, motivieren, unsere Fantasie beflügeln, uns zum Lachen oder zum Weinen bringen, uns zum Nachdenken anregen oder uns einfach unbeschwerte Momente voll Spaß und Freude schenken. Hätten wir keine Kultur, würde uns all das entgehen und damit wären unsere Welt und unser Alltag ein großes Stück ärmer.

Deswegen lade ich Sie, liebe Leserinnen und Leser, liebe Besucherinnen und Besucher, herzlich ein, sich die vielen verschiedenen Angebote dieser Spielzeit anzusehen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Blättern in diesem Programmheft und in den diversen Darbietungen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Matthias Buschfeld

Oberbürgermeister der Stadt Bottrop



Liebe Kulturfreundinnen und Kulturfreunde,

die Menschheit lebt in der „besten aller möglichen Welten“, stellte Philosoph und Menschenfreund Gottfried Wilhelm Leibniz fest. Auch Leibniz wusste, dass Krieg und Verbrechen, Neid und Eigennutz Teil dieser Welt sind. Und trotzdem glaubte er an das Bestmögliche.

Kunst und Kultur helfen, diese „beste aller möglichen Welten“ gut zu gestalten. Viele Kultur-Programme stellen heute drängende Fragen: Wie erhalten oder erreichen wir Demokratie, Nachhaltigkeit, Gerechtigkeit, Bildung für alle? Fragen, die auch in unserer Stadt, in unseren Städten aktuell sind.

Vielleicht garantiert diese Auseinandersetzung mit dem Hier und Jetzt keine Lösung für anstehende Probleme. Vielleicht bringt sie uns aber zum Nachdenken, zum Verstehen, eventuell auch zum Schmunzeln und Lachen darüber, warum wir so und andere anders ticken.

In jedem Fall verbringen wir gemeinsam schöne Momente, die bleibenden Eindruck hinterlassen. Kunst und Kultur entfalten ihre Kraft, wenn wir sie miteinander erleben – wenn ein freundlicher Blick den Abend eröffnet, das gemeinsame Getränk in der Pause den entspannten und angeregten Plausch begleitet und eine Standing Ovation den Saal verbindet. All das entsteht im Miteinander.

Und genau darin liegt die besondere Qualität eines Theater- oder Konzertabends: Wir gestalten ihn gemeinsam, erleben Gemeinschaft, haben Freude miteinander an Ereignissen, die unser Leben bereichern.

Kultur? Schön, dass es Dich gibt!

Ihre

Martina Schilling-Graef

Leiterin des Kulturamts der Stadt Bottrop

# REIHE schauspiel

## PLÄUSCHKEN

Wir laden ein zur Spielzeiteröffnung der Reihe Schauspiel. Stoßen Sie mit uns mit einem Glas Sekt auf die neue Saison an. Wir freuen uns auf angeregte Gespräche und einen netten Abend.

Sa 10.10.2026 | 18.45 Uhr  
Cafeteria Josef Albers Gymnasium

Reihe Schauspiel

**10.10.2026**

Sa 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

Theaterfassung von John von Düffel nach der gleichnamigen ZDFneo-TV-Serie mit Anja Klawun, Franck Oskar Schindler, Florian Fischbach, Carolin Engel, Andreas Hertel, Armin Besirevic, Charlotte Durbass

**theaterlust.**

Dauer: ca. 85 Minuten, keine Pause  
mit Einführung um 19.00 Uhr in der Cafeteria

# DEUTSCHER



© Hermann Pesch

Die Schneiders und die Pielckes sind perfekte Nachbarn. Man grillt zusammen, hilft sich aus, übersieht politische Differenzen. Die Söhne David und Marvin sind beste Freunde.

Dann steht die Bundestagswahl an: Eine rechts-populistische Partei erreicht die absolute Mehrheit. Für die einen ein Befreiungsschlag, für die anderen der blanke Horror.

Die zentrale Frage: Wie konnte das passieren?

*John von Düffels Bühnenadaption der ZDFneo-Miniserie zeigt den Riss durch unsere Gesellschaft im Mikrokosmos zweier Nachbarsfamilien.*

*„Deutscher“ wertet nicht, klagt nicht an, das Stück beobachtet. Nach der vorgezogenen Bundestagswahl 2025 ist diese Versuchsanordnung aktueller denn je.*

*Von Düffel ist einer der derzeit besten und anerkanntesten Theater-Autoren. In „Deutscher“ stellt er die beiden Jungen in den Vordergrund. Der Zustand ihrer Freundschaft spiegelt den Zusammenhalt der Gesellschaft.*

Reihe Schauspiel

**14.11.2026**

**Sa 19.30 Uhr**

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

# DAS KALENDER- MÄDCHEN

Alma wurde vor elf Jahren unter mysteriösen Umständen zur Adoption freigegeben. Bedingung: Die Identität der leiblichen Eltern muss geheim bleiben. Jetzt ist Alma lebensgefährlich erkrankt und braucht dringend einen Knochenmarkspender.

Ihre Mutter Olivia macht sich verzweifelt auf die Suche und stößt dabei auf die Legende vom „Kalendermädchen“: Danach zog sich eine junge Frau vor Jahren zur Weihnachtszeit in ein abgelegenes Häuschen zurück. Dort wurde sie von einem Psychopathen gezwungen, einen Adventskalender des Grauens zu öffnen.

Olivia begreift: Sie muss in die Stadt fahren, in der jenes traumatische Häuschen steht und den Psychopathen finden, der das „Kalendermädchen“ gequält hat, um ihre Tochter zu retten.

*Thriller-Autor Sebastian Fitzek schrieb den Stoff, aus dem die düstersten Träume sind und er schrieb ihn so, dass niemand sich ihm auch in der Bühnenfassung entziehen kann.*

Schauspiel nach Sebastian Fitzek,  
für die Bühne bearbeitet von Christian Scholze  
**Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel.**

Dauer: ca. 1 Stunden 30 Minuten, keine Pause  
mit Einführung um 19.00 Uhr in der Cafeteria

Reihe Schauspiel

**12.12.2026**

Sa 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

Schauspiel von Tom Schulmann, nach dem gleichnamigen Film mit Tobias Dürr, Tobias Gebhard, Tim Jesse Koch, Johan Richter, Baran Söhmez, Celio-Silvestre Tamele u. a.

Hamburger Kammerspiele und Altoner Theater

Dauer: ca. 125 Minuten, inkl. Pause  
mit Einführung um 19.00 Uhr in der Cafeteria

# Der Club



## der toten Dichter

Tradition, Ehre, Disziplin, Exzellenz – diese vier Grundprinzipien prägen die Welton Academy seit jeher. Doch dann taucht der junge Englischlehrer John Keating auf und bricht die starren Konventionen des Jungeninternats auf.

In seinem ungewöhnlichen Unterricht motiviert Keating die Schüler, eine eigene Persönlichkeit zu entwickeln und den Grundsatz „Carpe Diem!“, „Nutze den Tag!“, zu leben. Als der junge Neil vom geheimnisvollen „Club der toten Dichter“ erfährt – einer Geheimgesellschaft, in der Keating selbst einmal Mitglied war – beschließt er, den Club mit seinen Mitschülern wieder aufleben zu lassen.

Reihe Schauspiel

**22.02.2027**

Mo 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

Schauspiel nach Johann Wolfgang von Goethe  
mit Dominique Horwitz  
**EURO-STUDIO Landgraf**

Dauer: ca. 110 Minuten, inkl. Pause  
mit Einführung um 19.00 Uhr in der Cafeteria

# Herr Teufel Faust



© Dietrich Dettmann

„Sein oder Nichtsein“ ist nur der Anfang ...

Dem Gelehrten Heinrich Faust erscheint „das verfluchte Hier und Jetzt“ wertlos. Getrieben von unstillbarem Verlangen geht er mit dem Teufel eine Wette ein: „Werd ich zum Augenblicke sagen: Verweile doch! Du bist so schön! Dann magst du mich in Fesseln schlagen.“

Faust stürzt sich in einen teuflischen Hexenritt durch die „kleine“ und „große Welt“: Schneller, weiter, größer, mehr. Seine Reise führt ihn von der Liebe zu Gretchen über die griechische Mythologie bis ins Anthropozän – jenes Zeitalter, in dem der Mensch die Verantwortung für die Zukunft des Planeten trägt.

Die Welt ist ein kosmisches Schauspiel, in dem der Augenblick vergeht und Neues entsteht. Fausts Erlösung liegt in der Natur dieser Schöpfung begründet: „Stirb und werde.“ Die Sonne geht immer wieder auf.

*Die Lebensgeschichte des Dr. Johann Faust behält in jedem Jahrhundert ihre Aktualität. Die ständige Getriebenheit der modernen Welt, Beschleunigung, der Zwang zur Selbstoptimierung, Klimakrise, eine Kirche in der Krise – Faust wäre im 21. Jahrhundert ebenso unglücklich wie zu seiner eigenen Zeit. Übt diese Adaption des Goethe-Klassikers Kritik an der Nichtentwicklung der Gesellschaft?*

Reihe Schauspiel

**18.03.2027**

**Do 19.30 Uhr**

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

Lustspiel von Heinrich von Kleist mit Jörg Schüttauf als Dorfrichter Adam, Maïke Bollow, Abed Haddad, Ann-Cathrin Sudhoff, Holger Umbreit, Stella Wiemann  
**umbreit Entertainment GmbH & Co. KG**

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause  
mit Einführung um 19.00 Uhr in der Cafeteria



# DER ZERBROCHENE KRUG

In der beschaulichen Gemeinde Huisum zerbricht ein Krug – doch es geht um viel mehr. Der Ruf von Eve und ihre Verlobung zu Ruprecht stehen auf dem Spiel. Was hatte Dorfrichter Adam am vorigen Abend bei der jungen Frau zu suchen? Warum liegt er mit lädiertem Fuß und Schrammen im Gesicht auf der Krankenstation? Das Offensichtliche liegt nahe: Adam hat Eve bedrängt, wurde von Ruprecht überrascht und zog sich beim Sprung aus dem Fenster die Blessuren zu.

Trotzdem schafft es die Dorfgemeinschaft, gestützt von einer festgefügt Hierarchie und starrem Patriarchat, an der Wahrheit vorbeizuschauen. Das geht so lange gut, bis die neue Gerichtsärztin Walter anreist. In aller Öffentlichkeit macht Adam sich nun selbst den Prozess, der ihn alles kosten könnte.

Reihe Schauspiel

**22.04.2027**

Do 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20



© Arno Declair

# Die Dinge meiner Eltern

Agnes steht im Haus ihrer verstorbenen Eltern. Hier ist sie aufgewachsen, hier haben Vater und Mutter 60 Jahre lang gewohnt – nun muss es geräumt werden. Wo fängt man an? An jedem Gegenstand hängt so viel Leben, ein vertrauter Geruch, eine Geschichte. Behalten? Verschenken? Wegwerfen?

Erinnerungen an Familie und Kindheit springen aus Schubladen und Schränken. Agnes stolpert über Briefe und Tagebücher, die nicht für sie bestimmt waren. „Was vom Leben übrigbleibt, kann alles weg“, hatte ein Entrümpelungs-Profi geraten. Wenn das so einfach wäre...

*Gilla Cremer gelingt eine punktgenaue Balance zwischen anrührenden und komischen Momenten. Auf bezaubernde Weise weckt sie ganz persönliche Erfahrungen vieler Zuschauer.*

Schauspiel von und mit Gilla Cremer

**Koproduktion Theater Unikate – Gilla Cremer**

**mit dem Theater Wolfsburg und den Hamburger Kammerspielen, unterstützt von der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg**

Dauer: ca. 100 Minuten ohne Pause

mit Einführung um 19.00 Uhr in der Cafeteria

# unter- REIHE haltung

## PLÄUSCHKEN

Wir laden ein zur Spielzeiteröffnung der Reihe Unterhaltung. Stoßen Sie mit uns mit einem Glas Sekt auf die neue Saison an. Wir freuen uns auf angeregte Gespräche und einen netten Abend

Mi 30.09.2026 | 19.00 Uhr  
Cafeteria Josef Albers Gymnasium

Reihe Unterhaltung

**30.09.2026**

Mi 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

Komödie nach dem  
gleichnamigen Bestseller  
von David Safier  
für die Bühne bearbeitet  
von Jan Bodinus mit  
Margret Flach, Gabriele Graf,  
Wowo Habdank, Lesley Higl,  
Oliver Mirwald/Sven Hussock,  
Daron Yates

**theaterlust.**



# JESUS LIEBT MICH

Eine wahrhaft göttliche Komödie

Marion hat ein Talent, sich den falschen Mann auszusuchen. Ihren letzten Fehlgriff wird sie erst am Traualtar mit einem schallenden „Nein“ wieder los. Fürs Erste sucht sie Unterschlupf unter Papas kaputtem Dach. Ein Zimmermann muss her – und Joshua ist ein Bild von einem Mann! Sensibel, einfühlsam und Marie steht in Flammen. Dass Joshua Psalmen auf dem Dach singt, von Ereignissen vor ein paar tausend Jahren erzählt und beim ersten Date Wasser in Wein verwandelt - egal! Bis Marie dämert: Joshua ist Jesus. Halleluja!

Das bedeutet: Gott schickt seinen Sohn, um das Jüngste Gericht anzuleiern. Als Marie klar wird, dass sie sich in den allerfalschesten Mann überhaupt verliebt hat, ist es zu spät. Satan nimmt Besitz von Maries Schwester Kata. Um sie zu retten, muss Marie Jesus davon überzeugen, dass die Menschheit doch nicht so schlecht ist und die Apokalypse noch etwas warten kann.

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

Reihe Unterhaltung

Komödie von Steven Moffat  
mit Marion Kracht, Stefan Kiefer, Jessica Ginkel,  
Mathias Renneisen, Stefanie Darnesa, Gerhard Mohr u. a.  
**Komödie am Kurfürstendamm**

**13.10.2026**

Di 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20



# EINE MORDS- FREUNDIN

Im Urlaub freunden sich Peter und Debbie mit Elsa an, einer etwas skurrilen, aber unterhaltsamen Witwe aus Denver. Man verspricht sich, in Kontakt zu bleiben.

Als Elsa Monate später tatsächlich vor ihrer Haustür steht, recherchieren Peter und Debbie online über sie. Zu spät finden sie die Wahrheit heraus: Elsa soll eine Serienmörderin sein, der man die Morde nur nicht nachweisen konnte. Doch wie wird man sie wieder los, ohne unhöflich zu erscheinen? Zumal Elsa einen erstaunlichen Einfluss auf die gemeinsamen Kinder hat.

Als plötzlich die Polizei auftaucht und Nachforschungen anstellt, kriegen Peter und Debbie es mit der Angst zu tun. Ist es also doch wahr? Oder hat Sohn Alex recht, wenn er seinen Eltern rät, nicht alles zu glauben, was im Internet steht?

*Eine turbulente, tiefschwarze Komödie von Steven Moffat („Sherlock“, „Doctor Who“) über die Probleme unserer Zeit.*

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

Reihe Unterhaltung

**12.11.2026**

Do 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

*Heiko „Schotty“ Schottes Arbeit fängt dann an, wo andere sich vor Entsetzen übergeben. Wenn es einen Tatort zu säubern gibt, ist er zur Stelle. Blut wegwischen, Überreste entfernen – alles kein Problem für den Tatortreiniger. Dabei trifft der kauzige Schotty häufig auf sehr skurrile Typen.*



© Michael Schäfer

**Der Fluch:** Bei der Reinigung begegnet Schotty einem jungen Mann, der glaubt, verflucht worden zu sein. Es entspinnt sich ein absurder Streit über Aberglauben, Logik und darüber, ob Flüche wirklich wirken können.

**Schweine:** In einer Metzgerei gerät Schotty in ein hitziges Gespräch mit einer militanten Tierschützerin. Es geht um Moral, Konsum und persönliche Verantwortung.

**Currywurst:** An einem Imbiss trifft Schotty auf die Betreiberin eines benachbarten Currywurststands. Es entwickelt sich ein lakonischer Dialog über das Leben, den Tod und die Wichtigkeit einer richtig guten Currywurst.

# DER TATORT- REINIGER

Bühnenfassung nach der TV-Serie von Mizzi Meyer mit Jan Schuba u. a.

**Contra-Kreis-Theater in Kooperation mit umbreit Entertainment GmbH & Co. KG**

Dauer: ca. 110 Minuten inkl. Pause

Reihe Unterhaltung

**03.12.2026**

Do 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

Springmaus Improvisationstheater

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause



**SPRINGMAUS:**

# "Merry Christmaus"

Jedes Jahr schwärmen die Mitwirkenden von Deutschlands bekanntestem Improvisationstheater aus, um die Republik mit festlichem Humor einzudecken. Die Springmaus sucht zwischen all den glamourösen Glanzpunkten der Festtage vor allem das Publikum, die Helden des Alltags!

Ob gepflegter Zwist am Gabentisch, Massenschlägerei im Karstadt, Tohuwabohu im Mehrfamilienhaus oder Schrottwichteln am Zuckerhut in Rio: Alles ist möglich!

*Das Weihnachtsspecial der Springmaus schickt noch jeden beschwingt nach Hause. „Merry Christmaus“ – das sind zwei Stunden Wellness für Herz und Zwerchfell, kreatives Chaos und wohlthuender Spaß auf Zuruf für die ganze Familie.*

Reihe Unterhaltung

**28.01.2027**

Do 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

# ACHTSAM MORDEN

Komödie nach dem Bestsellerroman von Karsten Dusse  
mit Martin Lindow, Stephan Bürgi, Ronja Jenko  
**EURO-STUDIO Landgraf**



Damit seine Work-Life-Balance ausgewogener ausfällt, muss der gestresste Erfolgsanwalt Björn Diemel auf Wunsch seiner Frau ein Achtsamkeitsseminar besuchen. Die praktische Anwendung der erlernten Lektionen nimmt ihren überraschenden Lauf, als er begreift: Er hat nun eine Lösung nicht nur für seine privaten, sondern auch für seine beruflichen Probleme.

Auch Mafiaboss Dragan, sein Mandant, soll seine unachtsame Lebensweise verändern. Um endlich mehr Zeit für seine Familie zu haben, wird Björn Diemel ihn – wie der Titel verspricht – nach den neu erlernten Prinzipien mit höchster Achtsamkeit ermorden. Das gelingt ihm grandios.

*Nach dem SPIEGEL-Bestseller-Roman  
von Rechtsanwalt und Comedy-Autor Karsten Dusse –  
eine schwarzhumorige Lektion über die Kunst der Achtsamkeit.*

Dauer: ca. 135 Minuten inkl. Pause

Reihe Unterhaltung

Komödie von Anna Bechstein nach dem französischen Kinofilm von Stéphane Robelin mit Ursula Buschhorn, Michel Guillaume, Ursula Berlinghof, Thomas Henniger von Wallersbrunn, Sven Schöcker, Peer-Robin Hagel  
a.gon

**20.03.2027**

Sa 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20



# Und was, wenn wir alle zusammenziehen?

Fünf Menschen im fortgeschrittenen Alter gründen eine Wohngemeinschaft: Claude, der ewige Liebhaber, Annie und Jean, sie bürgerlich angepasst, er noch immer politischer Aktivist, Jeanne und Albert, die Feministin und der Lebemann. Sie wollen füreinander da sein und verhindern, dass jemand im Altersheim landet. Zur Unterstützung heuern sie den jungen Ethnologiestudenten Dirk an.

Die Protagonisten sind seit Jahrzehnten eng befreundet und kennen einander sehr gut. Dennoch lassen Spannungen nicht lange auf sich warten – nicht nur wegen körperlicher Gebrechen und fortschreitender Demenz. Dirks Anwesenheit wird zum Katalysator: Streng gehütete Geheimnisse und verborgene Wünsche kommen ans Licht.

*Ein warmherziger Blick auf ein durchaus nicht einfaches Thema – und ein hoffnungsvoller Ausblick auf Gestaltungsmöglichkeiten für das eigene Alter.*

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

# Reihe kabarett

## PLÄUSCHKEN

Wir laden ein zur Spielzeiteröffnung der Reihe Kabarett. Stoßen Sie mit uns mit einem Glas Sekt auf die neue Saison an. Wir freuen uns auf angeregte Gespräche und einen netten Abend.

Do 24.09.2026 | 19.00 Uhr  
Cafeteria Josef Albers Gymnasium

Kabarett

**24.09.2026**

Do 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

# JENS NEUTAG

Die Welt hat sich verändert, alte Gewissheiten gelten nicht mehr – auch der verbreitete Glaube, dass Gegensätze sich anziehen. Stattdessen ziehen wir uns zurück in die Komfortzone der eigenen Unfehlbarkeit und meiden alles, was dem eigenen Weltbild widerspricht.

## „GEGENSÄTZE ZIEHEN SICH AUS“

Hier setzt Kabarettist Jens Neutag an und kämpft 90 Minuten im Namen der Vernunft. Er erklärt dem alten weißen Mann, dass „woke“ kein asiatisches Pfannengericht ist, und der jungen urbanen Bohème, dass Minderheitenschutz dort endet, wo die Mehrheit widerspricht. Für eine Welt mit mehr Ahnung als Meinung – denn davon haben wir meist erstaunlich viel. In seinem neunten Soloprogramm findet Jens Neutag treffsicher den Humor in Politik und Alltag und zeigt: Über die Wahrheit lässt sich hervorragend lachen.

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause



© Oliver Haas

Kabarett

**05.11.2026**

**Do 19.30 Uhr**

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

Er ist eine Type, beobachtet, sitzt und erzählt. Ein Alltagsphilosoph – mal zum Prusten komisch, mal so punktgenau, dass man glaubt, im Kabarett zu sitzen. Ralf Senkel wandert zwischen den Grenzen der Comedy und des Kabarett und, obwohl stets sitzend, besetzt er kein Genre dauerhaft. Sprachlich und im Herzen mit einer großen Portion Rheinland ausgestattet reist er mit dem Publikum in seine kleine Welt. In seinem Dorf ist er bekannt wie ein bunter Hund, nicht nur wegen seiner unvergleichlich modischen Jacke. Seine sogenannte „Berufsuntätigkeit“ verschafft ihm Zeit zu beobachten. Seine Geschichten sind mitten aus dem Alltag genommen – mal schräg, mal ernst, dabei immer scharfsinnig und unglaublich komisch.

# RALF SENKEL



© Olli Haas

*Ralf Senkel ist u. a. Preisträger des Tegtmeiers Erben Publikumspreises 2023 und regelmäßiger Gast bei den Mitternachtsspitzen im WDR sowie im Quatsch Comedy Club. Ralf Senkel kommt, sitzt und erzählt... und nachher werden Sie sagen: „Der hat gesessen!“ – versprochen.*

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

Kabarett

**21.02.2027**

Do 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20



# THOMAS PHILIPZEN

## „Gehirn in Teilzeit“

Dauer: ca. 120 Minuten inkl. Pause

Thomas Philipzen ist Teil des Münsteraner Kultkabarett STORNO und bringt die Fortsetzung seines Best of-Programms auf die Bühne. In „Gehirn in Teilzeit“ rast er spielend, singend und improvisierend durch die Unbeständigkeit der politisch-gesellschaftlichen Großwetterlage. Wie soll der gesammelte Wahnsinn der ganzen Erdkugel in ein so kleines Gehirn passen? Entfesselt pendelt er zwischen Neuem und Verwesendem, verirrt sich in den Blackouts und Fettnäpfchen des modernen Menschen und stellt fest: Mensch und Fehlerbehebung verhalten sich wie Mode und Schlaghose – egal wie furchtbar, sie kommen immer wieder.

*Der Gewinner zahlreicher Kleinkunstpreise hat mit seinen skurrilen Geschichten und Liedern, mit unwiderstehlichem Wortwitz in den letzten 30 Jahren das deutschsprachige Kleinkunstpublikum erobert.  
Ein Abend gegen Frohstoffmangel und Scherzrhythmusstörungen.*

Kabarett

**04.03.2027**

Sa 19.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20



## Frederic Hormuth

Die Bottroper Lachnacht geht in die 3. Auflage – und wieder moderiert Kabarettist Frederic Hormuth.

Er trifft den springenden Punkt so genau, dass das Zwerchfell vor Lachen hüpfet. Im Gepäck hat er eine Ladung der lustigsten Comedians und Kabarettisten der Republik:

# 3. Bottroper Lachnacht

Dauer: ca. 150 Minuten inkl. Pause



## Michael Frowin

Gast

Michael Frowin ist schnell und aktuell. Er macht kein Kabarett von gestern, sondern Polit-Stand-Up von heute. Frowin findet den Witz in der Wut und den Aberwitz im Alltag. Sein Solo strotzt vor Pointen, ist politisch punktgenau und zeigt Haltung.



## Dagmar Schönleber

Gast

Dagmar Schönleber steht für kluges Kabarett mit Herz und Haltung. Sie behandelt gesellschaftsrelevante Themen und bewahrt Optimismus. Sie verbindet Punkrock mit Poesie, Worte mit Musik.



## Ole Lehmann

Gast

Ole Lehmann holt seine besten Comedy-Nummern aus dem Schrank:  
Stadionhupe, schreiende Animatoure, Spionage-Telefonat beim Pizzaboten oder das Privatleben von Darth Vader.



## Daniel Helfrich

Gast

Daniel Helfrich bietet gesellschaftskritisches Klavierkabarett mit Lachgarantie. Täuschend echt parodiert er sich selbst – eine geistreiche Pseudo-Tribute-Show mit Liedern über Pferdefrauen, Ungeduld, Künstliche Intelligenz und „Schlechterwisser“.

# Kinder theater

Kindertheater

**17.11.2026**

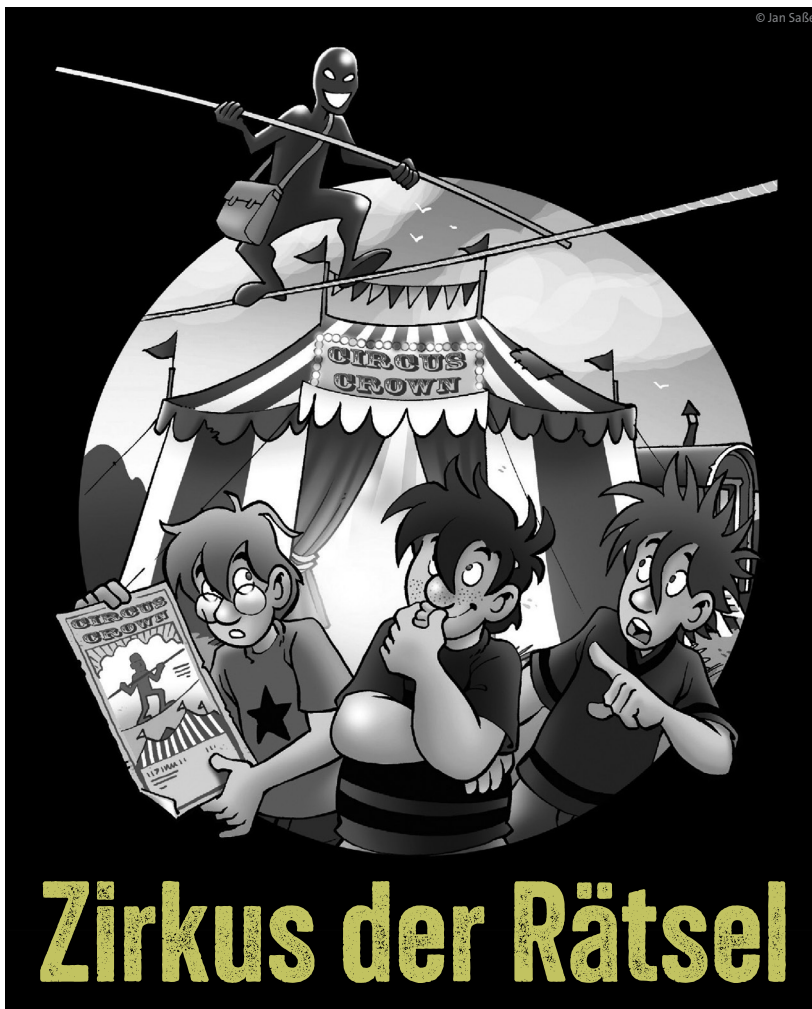
Di 16.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

Kinderstück erzählt von Ulf Blanck und Boris Pfeiffer  
nach Motiven von Robert Arthur  
© SONY MUSIC ENTERTAINMENT Germany GmbH  
ab 6 Jahren

Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

# Die drei ??? Kids



## Zirkus der Rätsel

Justus, Peter und Bob brauchen die Hilfe des Publikums: Ein Fall und 1.000 Spuren – welche davon ist wichtig, welche führt in die Irre? Das knifflige Rätsel um den Wanderzirkus können die Kultdetektive nur mit Hilfe ihres Publikums lösen. An jedem wichtigen Wendepunkt entscheidet es, wie und wo es weitergeht.

*„Zirkus der Rätsel“ ist der 17. Fall der drei ??? Kids und wurde von Boris Pfeiffer und Ulf Blanck geschrieben. Ulf Blanck ist Autor und Radiomoderator und gehört seit Start der Reihe zum Autorenteam. Boris Pfeiffer arbeitete als Theaterregisseur und hat inzwischen über 80 Theaterstücke und Bücher geschrieben, darunter über vierzig Bände der Kult-Reihe „Die drei ??? Kids“.*

Dauer: ca. 60 Minuten, keine Pause

Kindertheater

**19.01.2026**

**Di 16.30 Uhr**

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20

Kinderstück mit Musik nach Janosch,  
in einer Bearbeitung von  
Nico Dietrich und Sabrina Klose  
© Merlin Verlag, Gifkendorf  
ab 4 Jahren

**Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel**

Der kleine Tiger ist traurig – denn sein Freund, der kleine Bär, ist zum Angeln an den Fluss gegangen. Ganz allein zu Hause zu sein ist furchtbar langweilig! Doch der Bär hat eine Idee: Warum schreiben sie sich nicht Briefe?

So wird aus der Sehnsucht ein richtiges Abenteuer – denn plötzlich braucht es einen Postboten, einen Briefkasten, Briefpapier und eine Briefmarke! Ehe sie sich versehen, gründen der kleine Bär und der kleine Tiger ihren eigenen Postdienst, der bald das ganze Tierreich begeistert.



# JANOSCH - POST FÜR DEN TIGER

*„Post für den Tiger“ erzählt mit Wärme, Witz und Fantasie von Freundschaft, kleinen Erfindungen und großen Gefühlen – und davon, wie man mit Einfallsreichtum aus traurigen Momenten etwas Wunderbares machen kann. Janosch ist einer der bekanntesten Kinderbuchautoren im deutschsprachigen Raum. Mit seinem unverwechselbaren Zeichenstil und feinsinnigem Humor hat er Generationen geprägt.*

Dauer: ca. 60 Minuten, keine Pause

**02.03.2027**

Di 16.30 Uhr

Aula Josef Albers Gymnasium  
Zeppelinstraße 20



# Lilly und die Erbse

Kinderstück von Carolin Jelden  
frei nach Hans Christian Andersen  
ab 4 Jahren

**Burghofbühne Dinslaken**

Dauer: ca. 60 Minuten, keine Pause

Lilly ist Prinzessin – aber nicht so, wie man sich eine Prinzessin vorstellt. Anstatt durch Ballsäle zu schreiten, schlägt sie sich nass und dreckig durchs Unterholz, denn sie will an einer Schwertkampfmeisterschaft teilnehmen. Als Räuber ihnen das Gepäck stehlen, kommen Lilly und ihr Kindermädchen Albertine an einem Schloss vorbei. Was sie nicht ahnen: Prinz Lucas ist auf Brautschau. Dornröschen gähnt ihm zu viel, bei Aschenputtel findet er es albern, dass sie ständig ihren Schuh verliert. Er möchte eine Prinzessin, mit der er über Schwertkämpfe reden kann – also so eine wie Lilly.

Aber bis es zum Happy End kommt, geht es noch turbulent zu: Der Hofzauberer muss seine Zauberkräfte zurückerlangen, der verzauberte Diener zurückverwandelt werden, und der strenge Sekretär und der König müssen davon überzeugt werden, dass Lilly wirklich eine echte Prinzessin ist. Ja und dann ist da noch diese Erbse, die Lilly so schlecht schlafen lässt.

*Eine erfrischende Bearbeitung des Märchenklassikers von Hans Christian Andersen, die mit Witz und Energie zeigt, dass es „typisch Prinzessin“ nicht gibt.*

# Mini klassik klub

Wer jeweils für eine Spielzeit Mitglied im MiniKlassikKlub werden möchte, kann den Klub-Ausweis zum Preis von 24,00 € an der Theaterkasse bekommen.

Der Klub-Ausweis berechtigt jeweils ein Kind und eine erwachsene Begleitperson, alle drei Konzerte der Reihe zu besuchen.

Für Konzertpublikum im Kita-Alter.



**22.11.2026**

So 11.00 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12 a



# Bachblüten

Eines Tages soll der berühmte Komponist Johann Sebastian Bach ein einfaches Stück komponieren. Seine Musik beginnt zunächst leicht, wird aber immer komplizierter. Als der Auftraggeber sich beschwert, man könne dieses Stück unmöglich spielen, antwortet Bach: „Üben Sie nur fleißig! Schließlich haben Sie auch zehn Finger – so wie ich.“ Wie kann Bach nur übersehen, dass nicht jeder Musiker so geschickt beim Spielen ist wie er selbst!

*Von solchen und anderen Bachblüten erzählt das Fiolino-Kinderkonzert mit Claudia Runde und dem Ensemble „Les Joyeux“. Eisenach – Lüneburg – Arnstadt – Weimar – Köthen – Leipzig: Diese Lebensstationen laden zum Verweilen ein. An jedem Ort gibt es Spannendes, Erheiterndes oder Erstaunliches über Bachs Leben und seine Arbeit zu erzählen und natürlich zu hören. Mit Blockflöten, Gamben und Cembalo erklingen dabei typische Instrumente der barocken Zeit. Und manche Lieder und Tänze laden das Publikum zum Mitmachen ein, um Teil des Lebens um 1700 zu werden.*

Fiolino – Konzerte für Kinder

**20.12.2026**

So 11.00 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12 a

Brr, ist das kalt! Schnee, Eis und Kälte ziehen in den Konzertsaal ein und die Musiker vermummen sich und ihre Instrumente mit Schal, Mütze und Handschuhen. Claude Debussys Schneeflockentöne wirbeln durch den Raum und das Publikum begibt sich zu Émile Waldteufels berühmter Musik „Die Schlittschuhläufer“ auf glattes Eis.

# WINTER- VERGNÜGEN

Kein Wunder, dass bei dieser tierischen Kälte ein Pinguin auftaucht und mit seinem watschelnden Flossentanz die glitzernde Wintermusik von Peter Tschaikowsky genießt.

*Ein Wintervergnügen mit kalten Flossen und warmen Ohren!*

Fidolino – Konzerte für Kinder



© Detlef Güthenke

**21.02.2027**

So 11.00 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12 a

Das Schleichhörnchen hat einen Schatz vergraben – doch plötzlich ist er verschwunden. Der Verdacht fällt auf den Drumpfmumpf! Mutig macht sich das Schleichhörnchen auf den Weg, um den Bösewicht zu finden und seinen Schatz zurückzuholen. Unterwegs begegnet es dem Kontrabären, einem vielsaitigen Esel, der Biene Violine und der winziggroßen Sängerin Rosa Kehlchen. Eigentlich wollten sie alle dem Drumpfmumpf lieber aus dem Weg gehen – doch gemeinsam trauen sie sich.

# Das Schleichhörnchen



# und der Drumpfmumpf

*„Das Schleichhörnchen und der Drumpfmumpf“ erzählt von Mut und Freundschaft, inspiriert von alten Märchen und neu zum Leben erweckt. Christiane Willms erzählt eine wunderbare Geschichte, die mit viel Schwung und Klang gestaltet wird von crazy freilach.*

Klezmer: crazy freilach und Christiane Willms

# Kinder klassik klub

Wer jeweils für eine Spielzeit Mitglied im KinderKlassikKlub werden möchte, kann den Klub-Ausweis zum Preis von 24,00 € an der Theaterkasse bekommen.

Der Klub-Ausweis berechtigt jeweils ein Kind und eine erwachsene Begleitperson, alle drei Konzerte der Reihe zu besuchen.

Für Konzertpublikum im Grundschulalter.



29.11.2026

So 11.00 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12 a



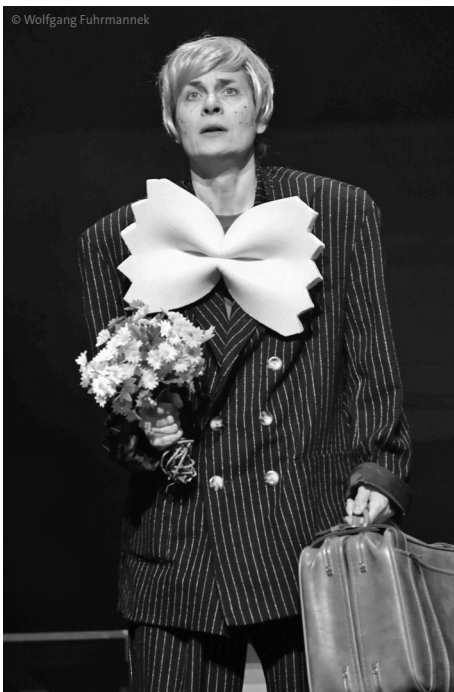
# Emil und die Detektive

Emil darf zum ersten Mal allein zu seiner Großmutter, Tante Martha und Cousine Pony Hütchen nach Berlin fahren. Seine Mutter gibt ihm 1.200 Euro für die Großmutter mit. Im Zug trifft er auf Herrn Grundeis, der sich freundlich gibt, aber als Emil einschläft das Geld aus seinem Anzug stiehlt.

Es beginnt eine große Verfolgungsjagd durch Berlin, bei der Emil Hilfe von Gustav mit der Hupe, Pony Hütchen und Hermann alias Professor bekommt. Am Ende überführen die kleinen Detektive den Dieb – und Emil bringt nicht nur eine hohe Belohnung mit nach Hause, sondern hat auch viele neue Freunde gewonnen.

*Die Kleine Oper Bad Homburg erzählt mit Musik, Bewegung und viel Witz die spannende Geschichte. „Echte“ Opernsänger singen klassische Melodien und Arien aus Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, begleitet von einem Konzertpianisten am Flügel. Dazu gibt's Popmusik und fetzige Tänze. Mit farbenfrohen Kostümen, aufwändiger Bühnenausstattung, ausgefallenem Lichtdesign und Pyrotechnik wird aus „Emil und die Detektive“ ein Kaleidoskop aus bunten und lustigen Szenen.*

**Kleine Oper Bad Homburg**



24.01.2027

So 11.00 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12a

# Pusten, Prusten, Blubbern, Klappern

Ein Dschungelkonzert mit dem Querflötenquartett VerQuer

Ein Tag im Dschungel voller Klänge, Unwetter und Abenteuer: Wirbelwinde werden gepustet, der eigene Körper wird zum Schlagzeug, und aus großen wie kleinen Flöten entstehen ungewohnte Klänge. Ob den Urwaldtieren diese Querflötenmusik wohl gefallen wird?



*Vier Querflötist\*innen und vierzehn Instrumente laden zu einem interaktiven Konzert ein, das klassische Musik des 20. und 21. Jahrhunderts für Kinder erlebbar macht. Mitmachen, aktives Zuhören und gemeinsames Entdecken stehen im Mittelpunkt. Ohne Notenständer und auswendig gespielt entsteht ein direkter Kontakt zum jungen Publikum. Ergänzt wird das Konzert durch kindgerechte Erklärungen, Hörhilfen sowie Mitmachaktionen zu Rhythmus und Körperpercussion.*

Querflötenquartett VerQuer

**14.03.2027**

So 11.00 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12a

Im Jubiläumsjahr Beethovens reist das Rubin Quartett gemeinsam mit Schauspielerin Julia Kiefer als Ludwig van Beethoven durch die Höhepunkte seines Schaffens.

Kinder und Erwachsene begegnen dem weltweit meistgespielten Komponisten ebenso in seiner Musik wie in seinem bewegten Leben: dem früh begabten Kind, dem mit Mozart verglichenen Sohn, dem Künstler, der trotz zunehmender Taubheit Unsterbliches schuf.

# Beethoven –

**das Genie,  
der Rebell,  
der Taube**



*Aufspielerische und lebendige Weise nähert sich das Ensemble Beethovens Werk – begleitet vom berühmten Schicksalsmotiv aus der 5. Sinfonie. Anhand seiner Streichquartette führt der Weg von den klassisch geprägten frühen Werken über die klangreiche Romantik bis hin zu den späten Quartetten voller Tiefe, Dramatik und Modernität.*

*Mit einfacher Sprache, Gestik und Mitmachmomenten wird Beethovens Musik anschaulich, berührend und unmittelbar erlebbar.*

Rubin Quartett und Schauspielerin Julia Kiefer, Köln

# Theater mobil

Die Veranstaltungen in dieser Reihe werden am Vormittag in Kindergärten durchgeführt. Die Veranstaltungsorte werden in Absprache mit den Einrichtungen festgelegt.

## KINDERGARTENVERANSTALTUNGEN



**24.11.2026** Di 10.30 Uhr  
**25.11.2026** Mi 10.30 Uhr  
**26.11.2026** Do 10.30 Uhr

### Als der Briefträger den Weihnachtsmann traf

Spielraumtheater Kassel



**26.01.2027** Di 10.30 Uhr  
**27.01.2027** Mi 10.30 Uhr  
**28.01.2027** Do 10.30 Uhr

### Der kleine Häwelmann

Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel



**03.03.2027** Mi 10.30 Uhr  
**04.03.2027** Do 10.30 Uhr  
**05.03.2027** Fr 10.30 Uhr

### Das Neinhorn

Burghofbühne Dinslaken



**13.04.2027** Di 10.30 Uhr  
**14.04.2027** Mi 10.30 Uhr  
**15.04.2027** Do 10.30 Uhr

### Herr Hase und Frau Bär

Eine warmherzige und heitere Schweine-  
geschwistergeschichte nach Barbro Lindgren

Wolfsburger Figurentheater Compagnie Wolfsburg

# Kammer konzerte

## PLÄUSCHKEN

Wir laden ein zur Spielzeiteröffnung der Reihe Kammerkonzerte. Stoßen Sie mit uns mit einem Glas Sekt auf die neue Saison an. Wir freuen uns auf angeregte Gespräche und einen netten Abend.

**Mi 16.09.2026 | 19.00 Uhr**  
**Foyer Kammerkonzertsaal**

Kammerkonzerte

16.09.2026

Mi 19.30 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12 a

BEST OF NRW

Stipendiaten der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung



Wolfgang Amadeus Mozart *Klaversonate Nr. 14 c-Moll, KV 457*

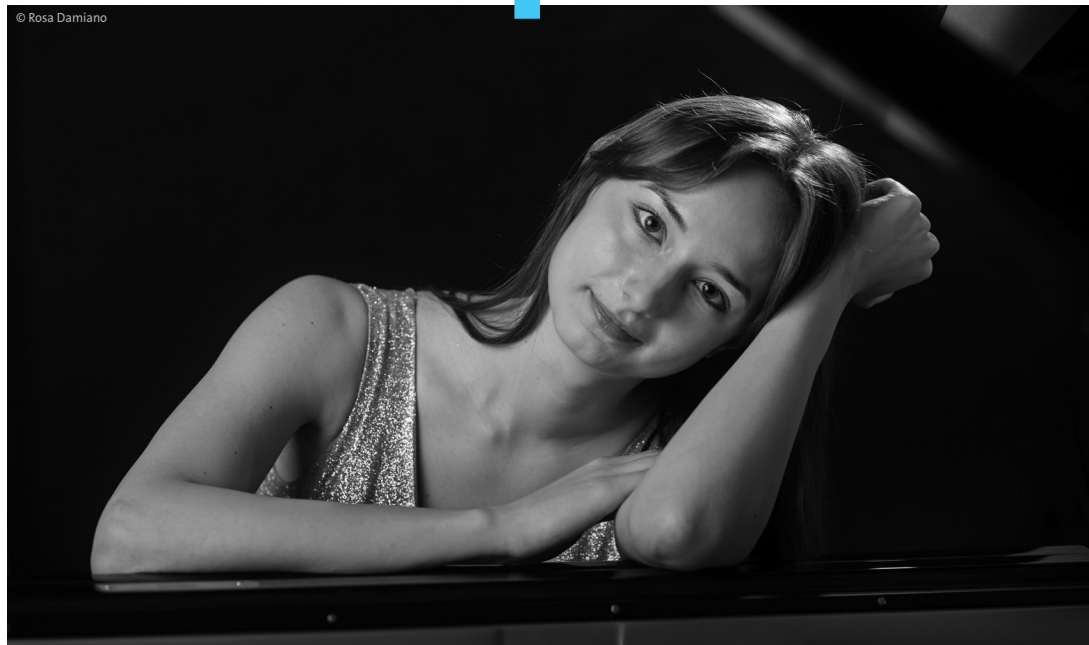
Johannes Brahms *4 Klavierstücke op. 119*

Frédéric Chopin *2 Nocturnes op. 55*

Mario Castelnuovo Tedesco *Klaversonate op. 51*

Frédéric Chopin *Ballade Nr. 1 g-Moll op. 23*

# Giulia Klavier Loperfido



Giulia Loperfido, 2000 in Rom geboren, zählt zu den vielversprechendsten italienischen Pianistinnen ihrer Generation. Sie begann mit sieben Jahren Klavier zu spielen und schloss ihr Studium am Konservatorium Santa Cecilia in Rom 2017 mit Bestnoten und Auszeichnung ab. Seither wurde sie bei zahlreichen internationalen Wettbewerben ausgezeichnet, darunter der Erste Preis beim Internationalen Klavierwettbewerb "Pozzoli Junior" (2016), der Dritte Preis beim 20. MozArte International Festival in Aachen (2024) sowie der Zweite Preis beim 1. Internationalen Wettbewerb "J'adore Chopin" in Tirana (2025). 2025 wurde sie Stipendiatin der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung.

Ihre intensive kammermusikalische Tätigkeit ist ein zentraler Bestandteil ihrer künstlerischen Identität. Mit dem von ihr 2020 gegründeten Trio Eidos gewann sie das Auswahlverfahren "AMUR für neue Talente" und erhielt den Renzo Giubergia Preis (2022). 2023 veröffentlichte das Trio sein Debütalbum mit Werken von Dvořák, Rachmaninow und Capogrosso. Giulia Loperfido widmet sich zudem der zeitgenössischen Musik und arbeitete u. a. mit dem Ensemble 900 und dem Syntax Ensemble zusammen.

Sie tritt regelmäßig bei bedeutenden Festivals und Institutionen in Italien und im restlichen Europa auf. Seit 2024 studiert sie im Masterstudiengang Klavier an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Prof. Claudio Martinez-Mehner und Prof. Andreas Frölich.

08.10.2026

Do 19.30 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12 a

# Ensemble Classique



Das Blechbläsersextett Ensemble Classique wurde 1986 in Bad Wörishofen gegründet. Seit dem grandiosen Debüt beim Schleswig-Holstein Musik-Festival 1989 tourt das Ensemble in den bedeutendsten Musikmetropolen rund um den Globus. Bei ihren Auftritten im Rahmen namhafter Musikfestivals wie Schleswig-Holstein, Rheingau, Salzburger Festspielsommer oder Ludwigsburger Festspiele überzeugen die Künstler mit brillanter Stilfestigkeit und ausgeprägter musikalischer Präsenz.

Zu Beginn seiner Karriere war das heute hochrenommierte, farbenprächtige und groß besetzte Bläserensemble mit sinfonischem Klang schon einmal zu Gast im Bottroper Kammerkonzertsaal.

Der einzigartige, homogene Klang, die technische Brillanz sowie die superbe Musikalität ließen das Ensemble Classique rasch zu den international renommiertesten Blechbläserensembles unserer Zeit aufsteigen. Die Exklusivproduktionen mit SONY CLASSICAL und UNIVERSAL CLASSICAL unterstreichen diese herausragende Stellung.

*Winfried Roch*

*Christoph von Reitzenstein*

*Tomaso Albinoni (Arr. Winfried Roch)*

*Claude Gervaise (Arr. Winfried Roch)*

*M. de Falla/P. Tschaikowsky u. a. (Arr. Winfried Roch)*

*Wolfgang Amadeus Mozart (Arr. Peter Seitz)*

*Leonard Bernstein (Arr. Winfried Roch)*

*Duke Ellington (Arr. Peter Seitz)*

*Joseph Kosma (Arr. Peter Seitz)*

*Leonard Bernstein (Arr. Peter Seitz)*

*Leonard Bernstein (Arr. Winfried Roch)*

*European Fanfare*

*Festliche Bläsermusik*

*Konzert in C-Dur*

*Altfranzösische Tänze*

*Ballett Classique*

*Arie des Sarastro*

*Arie der Königin der Nacht*

*The Mass*

*Echos of Harlem*

*Solitude*

*It Don't Mean a Thing*

*Autumn Leaves*

*West Side Story*

*Somewhere*

Kammerkonzerte

BEST OF NRW

Stipendiaten der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung



**02.12.2026**

Mi 19.30 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12 a



# AMERIE

## Harfe SCHLÖSSER

Amerie Schlösser, 2006 in Wuppertal geboren, begann mit sechs Jahren Harfe zu spielen und wurde bereits mit neun Jahren Jungstudentin an der Folkwang-Universität der Künste in Essen. Später wechselte sie an die Robert-Schumann-Musikhochschule in die Klasse von Prof. Fabiana Trani und setzte ihr Studium dort mit 15 Jahren als Vollstudentin fort. Derzeit studiert sie als Erasmus-Stipendiatin bei Sylvain Blassel am Koninklijk Conservatorium in Den Haag.

Bei Wettbewerben gewann sie nationale und internationale Preise sowie Sonder- und Publikumspreise. Sie wurde von verschiedenen Stiftungen gefördert, darunter die Deutsche Stiftung Musikleben, die Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung und Yehudi Menuhin Live Music Now Rhein/Ruhr.

Ihre Orchestererfahrung begann im Kinder- und Jugendorchester der Tonhalle Düsseldorf; es folgten das Bundesjugendorchester und Aushilfen im Youth Symphony Orchestra of Ukraine. Zu ihrem Repertoire gehören solistische Auftritte mit Orchestern, darunter das Konzert in B-Dur von Händel und Mozarts Konzert für Flöte und Harfe KV 299. Ebenso erweitert sie stetig ihre Erfahrungen in „Neuer Musik“ mit dem notabu.ensemble und im Projekt „Studio Musikfabrik“. Anfang 2027 wird sie ihre Bachelor-Prüfung absolvieren.

*Elias Parish Alvars*

*Carl Phillip Emanuel Bach*

*Heinz Holliger*

*Henriette Renié*

*Guillaume Connesson*

*Introduction and Variations on Favorite Airs from Bellini's Opera „Norma“*

*Solo für Harfe in G-Dur, Wq 139*

*Sequenzen über Johannes I, 32*

*Légende d'après les „Elfes“ de Leconte de Lisle*

*Toccata pour harp*

Kammerkonzerte

**03.02.2027**

Mi 19.30 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12 a

BEST OF NRW

Stipendiaten der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung



<i>Johann Sebastian Bach</i>	<i>Die Kunst der Fuge, Contrapunctus</i>
<i>Wolfgang Amadeus Mozart</i>	<i>Streichquartett d-Moll, K.421 (K.417b)</i>
<i>Robert Seara</i>	<i>In Much Wisdom There Is Much Grief</i>
<i>Györgi Ligeti</i>	<i>Sechs Bagatellen (aus Musica ricercata)</i>
<i>Guillaume Connesson</i>	<i>Prélude et Funk</i>

# OSIMUN QUARTET

**Dieho Dávila** – Sopransaxofon  
**Fátima Alcázar** – Altsaxofon  
**Inés Gonzáles** – Tenorsaxofon  
**Ricard Martínez** – Baritonsaxofon



© Anna Tena-9.1

Im Jahr 2022 gegründet, ist das Osimun Quartet ein junges Ensemble aus vier spanischen Saxophonistinnen und Saxophonisten, das eine eigenständige, frische und gesellschaftlich engagierte künstlerische Stimme entwickelt und die Rolle des Saxophonquartetts in der zeitgenössischen Kammermusik neu definiert.

Die Mitglieder absolvieren derzeit einen auf Kammermusik spezialisierten Masterstudiengang an der Hochschule der Künste Bern unter der Leitung von Patrick Jüdt und sind zudem Teil der String Quartet Academy sowie der European Chamber Music Academy. Das Quartett trat bereits in bedeutenden europäischen Spielstätten wie dem Concertgebouw Amsterdam und dem Muziekgebouw aan 't IJ auf.

Zu seinen Auszeichnungen zählen Erste Preise bei Juventudes Musicales de España 2025 und dem Storioni Competition 2023.

Mit seinem starken Fokus auf zeitgenössische Musik arbeitet das Ensemble eng mit Komponistinnen und Komponisten zusammen und ist regelmäßig in ganz Europa auf Tournee. Das Osimun Quartet ist Stipendiat der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung.

Kammerkonzerte

07.04.2027

Mi 19.30 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12 a

BEST OF NRW

Stipendiaten der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung



Alexandra Althoff, 2003 in Witten geboren, begann 2011 mit dem Cellountericht und gewann seither zahlreiche erste Preise beim Wettbewerb „Jugend musiziert“. 2016 wurde sie 2. Bundespreisträgerin in der Kategorie Violoncello. Mit ihrem Klaviertrio „Trio infernale“ erhielt sie 2019 den 1. Preis mit Höchstpunktzahl beim Bundeswettbewerb sowie den Schumann-Sonderpreis Leipzig und den Hermann-Abs-Sonderpreis für die beste Beethoven-interpretation. 2022 wurde sie 1. Bundespreisträgerin bei „Jugend musiziert“ in der Kategorie Violoncello Solo. Sie studierte zunächst an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien bei Prof. Péter Somodari und setzt ihr Studium seit Oktober 2024 bei Prof. Gregor Horsch an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf fort.

Seit Juni 2025 ist sie Stipendiatin der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung.

# Violoncello

# ALEXANDRA ALTHOFF

# & YUHAO GUO

## Klavier



Yuhao Guo studierte Klavier bei Nina Tichman und Liedbegleitung bei Ulrich Eisenlohr an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Er ist Stipendiat der Deutschen Stiftung Musikleben und der Werner Richard – Dr. Carl Dörken-Stiftung. Als mehrfach ausgezeichnete Pianist gewann er erste Preise bei Wettbewerben wie „Jugend musiziert“ und dem Pianistenpreis beim Wettbewerb „Das Lied“ des Heidelberger Frühlings 2023. Er konzertierte in bedeutenden Sälen wie der Kölner Philharmonie und dem Festspielhaus Baden-Baden. Als Solist spielte er mit Orchestern wie dem WDR Sinfonieorchester Köln. Seit 2024 unterrichtet er Korrepetition an der Robert Schumann Musikhochschule Düsseldorf. Guo ist künstlerischer Leiter der Andernacher Musiktage und Jurymitglied bei „Jugend musiziert“.

Ludwig van Beethoven *Sonate Nr. 3 A-Dur op. 69 für Klavier und Violoncello*  
Joseph Haydn *Konzert Nr. 2 D-Dur für Violoncello und Orchester*  
Bohuslav Martinu *Variationen über ein Thema von Rossini*  
Leos Janáček *Prohádka (Märchen)*  
César Franck *Sonate A-Dur FWV 8 für Violoncello und Klavier*

Sonder  
veranstaltungen



27.01.2027

Mi 19.00 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12 a

Ein dokumentarisch-biographisches Theater  
mit Objekten und Puppen

Artisanen



# Anne Frank

"Wie herrlich es ist, dass niemand eine Minute zu warten braucht, um damit zu beginnen, die Welt zu verändern."

Das rot-weiß-karierte Tagebuch von Anne Frank hat im Gegensatz zu seiner Autorin wie durch ein Wunder überlebt. Annes Worte werden zum Objekt der Erinnerung; ihre Botschaft, die die Grenzen des Sagbaren aufhebt, lebt weiter. Anfangs hat das Mädchen dieselben Probleme wie Pubertierende heute: Familie, Verliebtheit, Einsamkeit und die Suche nach dem eigenen Ich. Doch das normale Erwachsenwerden bricht brutal ab, sie wird zu einem Flüchtling in ihrer Zeit. Diskriminierung und Unterdrückung, Ausgrenzung und Ungleichheit, wie sie sie im Nationalsozialismus in extremer Zuspitzung erlebt, sind auch heute sehr politisch zentrale Themen.

Die Zeitreise eines berührenden Schicksals, was stellvertretend für viele steht.

*Im Rahmen des Internationalen Gedenktages an die Opfer des Nationalsozialismus wird das Theaterstück „Anne Frank“ gezeigt, das die Lebensgeschichte des jüdischen Mädchens und ihrer Familie im Amsterdamer Hinterhaus eindrücklich erzählt.*

*Im Anschluss an die Vorstellung findet eine kleine Podiumsdiskussion statt, in der zentrale Aspekte von Verfolgung, Ausgrenzung und Erinnerungskultur aufgegriffen und vertieft werden. Auf dem Podium sprechen die Schauspieler Inga Schmidt und Stefan Spitzer, die das Stück entwickelt und auf die Bühne gebracht haben, gemeinsam mit der Stadtarchivarin der Stadt Bottrop, Heike Biskup, die historische Hintergründe und lokale Bezüge erläutert.*

Spieldauer: ca. 65 Minuten  
mit anschließender Podiumsdiskussion,  
Dauer ca. 60 Minuten

Sonderveranstaltungen

**24.02.2027**

**Mi 19.30 Uhr**

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Böckenhoffstraße 12a

Preisträger des NRW-Gitarrenpreises 2025:

Robert Kwiędacz (Polen)

Juan Manuel Molano (Kolumbien)

Jan Christopher Heßling (Deutschland)

In Zusammenarbeit mit der Folkwang Universität der  
Künste/Fachbereich Gitarre.

# INTERNATIONALES FOLKWANG GITARRENFESTIVAL „ON TOUR“

Das „Internationale Folkwang Gitarrenfestival on Tour“ gibt einen Ausblick auf seine kommende Jubiläumsausgabe. Im nächsten Jahr findet das Festival zum zehnten Mal statt.

Das Konzert präsentiert klassische Gitarre in unterschiedlichen Besetzungen – von Solo bis Kammermusik – und bietet einen Einblick in die stilistische Vielfalt des Instruments.



© Adobe Stock

# filmforum

Jazz im

**01.10.2026**

Do 20.00 Uhr

Filmforum

 Kulturzentrum August Everding  
Blumenstraße 12 - 14


# Awakening

## LENNART ALLKEMPER QUARTETT

**Lennart Allkemper** – Saxofon, Komposition

**Roman Babik** – Klavier

**Stefan Rey** – Bass

**Niklas Walter** – Schlagzeug

Mit Lennart Allkemper am Saxofon steht einer der markantesten Vertreter der jungen deutschen Jazzszene auf der Bühne. Der in Köln lebende Musiker ist in Bottrop bestens bekannt: Hier hat er seine biografischen Wurzeln, lebt seine Familie, ging er zur Musikschule in den Unterricht, hier erhielt er den Bottroper Förderpreis.

Immer wieder musiziert Allkemper mit den Dozierenden von einst, die ihn an der Bottroper Musikschule prägten. Der junge Ausnahmekünstler verbindet technische Brillanz mit erzählerischer Tiefe und blickt auf eine beeindruckende Laufbahn zurück – vom Bundesjazzorchester bis zu internationalen Festivalauftritten. Seine Musik bewegt sich zwischen zeitgenössischem Jazz, lyrischer Offenheit und energetischer Improvisation.

Am Schlagzeug ergänzt Niklas Walter das Ensemble. Der vielfach ausgezeichnete Jazzdrummer arbeitete mit führenden Bigbands und namhaften Solisten zusammen.

Pianist Roman Babik bringt seine Erfahrung als Komponist, Arrangeur und Ensembleleiter ein. Ausgebildet in Essen und Paris, ist er fester Bestandteil der deutschen Jazzlandschaft. Seine Musik zeichnet sich durch rhythmische Raffinesse, melodische Klarheit und stilistische Offenheit aus.

Am Kontrabass sorgt Stefan Rey für klangliche Tiefe und strukturelle Klarheit. Auszeichnungen und die Zusammenarbeit mit der WDR-Bigband unterstreichen seine Stellung als sensibler Begleiter und profilierter Solist.

Gemeinsam schaffen diese vier Musiker einen lebendigen, modernen Jazzsound, geprägt von Offenheit, Interaktion und großer musikalischer Ausdruckskraft.

Jazz im Filmforum

**19.11.2026**

Do 20.00 Uhr

Filmforum  
Kulturzentrum August Everding  
Blumenstraße 12 - 14



# GEORG DYBOWSKI

FEAT.

## MATTHIAS STRUCKEN UND MANY MIKETTA

Georg Dybowski, Kurator der Bottroper Jazz im Filmforum-Reihe, präsentiert seine Musik gemeinsam mit Matthias Strucken und Many Miketta. Das Trio verbindet eigene Kompositionen mit individuellen Interpretationen ausgewählter Jazz-Standards.

Im Mittelpunkt steht eine Musik, die Bilder entstehen lässt und Atmosphären schafft. Sie will nicht beeindrucken, sondern berühren. Der Titeltrack von Dybowskis Solo-Debüt, „Simple doesn't mean easy“, beschreibt dabei einen musikalischen Ansatz und ein Lebensmotto.

Besonders ist die Interaktion im Zusammenspiel: Alle Musiker entwickeln einen eigenständigen Klang und bringen diesen aktiv in die gemeinsame Improvisation ein. Die Instrumente begegnen sich auf Augenhöhe, wechseln spielerisch ihre Rollen, Melodie wird Begleitung und umgekehrt.

**Georg Dybowski** – Gitarre, Gesang

**Matthias Strucken** – Vibrafon

**Many Miketta** – Bass

Jazz im Filmforum

**28.01.2027**

Do 20.00 Uhr

Filmforum

Kulturzentrum August Everding  
Blumenstraße 12 - 14

# WEAVER'S GALLERY



Weaver's Gallery sind Tina, Marius und Bene (Toronto/Köln/Essen). Das international besetzte Ensemble schreibt mit Gesang, Gitarre und Schlagzeug Stücke wie ein Gemälde Edward Hoppers – melancholisch, tröstend, einfühlsam.

Die Musiker\*innen von Weaver's Gallery verbinden poetische Qualitäten in der Tradition von Bob Dylan mit der Musikalität einer Norah Jones und erschaffen darauf eine Intimität, die ohne Bass im Raum zu schweben scheint.

Mitgenommen auf eine Reise zwischen Zweifel und Trost, fesseln ihre Stücke von der ersten bis zur letzten Strophe. Im April 2024 erschien ihre erste EP „A Few Forgotten Words“.



**18.03.2027**

Do 20.00 Uhr

Filmforum

Kulturzentrum August Everding  
Blumenstraße 12 - 14

**Paula Steimer** – Saxofon  
**Jakob Görri**s – Schlagzeug  
**Béla Bluche** – Kontrabass  
**Philip Weyand** – Klavier  
**Frederik Hesse** – Trompete



© Cr. Fabian Blum

# Paula Steimer Quintett

Das „Paula Steimer Quintett“ bringt gleich fünf beeindruckende Kölner Jazz-Talente auf die Bühne.

Mit Jakob Görri am Schlagzeug, Béla Bluche am Kontrabass, Philip Weyand am Klavier, Frederik Hesse an der Trompete und Paula Steimer am Saxofon erlebt das Publikum wunderschöne Momente der Inspiration.

Gespielt wird ein abwechslungsreiches Programm, das hauptsächlich aus Kompositionen der Bandleaderin besteht. Diese haben einen nahen Bezug zu verschiedensten Situationen im Leben, die wohl jeder schon einmal erlebt hat.

So kann das Publikum während eines Konzerts miteinander dieselbe Musik wahrnehmen, sich an jeweils komplett verschiedene Situationen erinnern und dennoch ein starkes Gefühl der Verbundenheit haben.

**29.04.2027**

Do 20.00 Uhr

Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding  
Blumenstraße 12 - 14

# Mondo Chôro

Anais Pasanau Miró – Klarinette  
Henrique Gomide – Klavier, Akkordeon  
Alvaro Severino – Gitarre  
Carl Zinsius – Schlagzeug, Percussion



Choro ist ein lebhaftes und dynamisches Musikgenre, das Ende des 19. Jahrhunderts in Brasilien entstand. Es zeichnet sich durch emotionale Melodien (von „chorar“ = weinen) und spielerische Improvisation aus. Choro besteht aus einem farbenreichen Mix afrikanischer Rhythmen, europäischer Tänze und brasilianischer Volksmusik.

Das Quartett Mondo Chôro setzt diese Tradition der Fusion fort und verwebt Facetten traditioneller und zeitgenössischer brasilianischer Musik und des Jazz zu einer einzigartigen Symbiose. Mal tröstlich sanft, dann ekstatisch rhythmisch, mal träumerisch, trotzdem realitätsnah treffen Rhythmen wie Samba, Baião oder Ijexá im improvisatorischen Dialog auf intime, kammermusikalische Momente. Jedes Konzert ist eine musikalische Unterhaltung, in der es um die leichten und schweren Themen des Lebens geht.

# malakoff

Klangturm



Klangturm Malakoff

Kunststiftung  
NRW

LWL KULTUR  
STIFTUNG

KARIN UND  
UWE HOLLWEG  
STIFTUNG

Sparkasse  
Münsterland Ost

**11.10.2026**

So 11.00 Uhr  
**Generalprobe**

So 17.00 Uhr  
**Konzert**

Malakoffturm  
Knappenstraße 33

Irene Kurka – Gesang  
Melchior Kupke – Cembalo  
Sebastian Rakow – Dirigent  
Bottroper Klangturm Ensemble  
Beate Schmalbrock – Leitung

# HANS WERNER

Ein Portraitkonzert zum 100. Geburtstag des Komponisten

# Henze

u. a. mit Apollo et Hyazinthus für Ensemble,  
Gesang und Cembalo und dem Streichquartett Nr. 5

Hans Werne Henze zählt zu den bedeutendsten deutschen Komponisten des 20. Jahrhunderts. Sein umfangreiches Werk umfasst Opern, Sinfonien, Kammermusik und Ballette, geprägt von einer einzigartigen Verbindung aus Moderne, Tradition und politischem Engagement.

Er experimentierte mit verschiedenen Stilrichtungen, von der Zwölftonmusik bis hin zu neo-romantischen Klangwelten, und setzte sich intensiv mit gesellschaftlichen Themen auseinander.

Als Lehrer und Förderer junger Komponist\*innen hinterließ er zudem ein bedeutendes musikpädagogisches Erbe.



Klangturm Malakoff

**07.03.2027**

So 11.00 Uhr  
**Generalprobe**

So 17.00 Uhr  
**Konzert**

Malakoffturm  
Knappenstraße 33

Camilla Scholtbach – Tanz

Bottroper Klangturm Ensemble and Friends

Beate Schmalbrock – Leitung

# ZEITGENÖSSISCHE MUSIK *meets Jazz*

In der zeitgenössischen Musik gibt es zahlreiche Komponist\*innen, die Elemente aus dem Jazz – wie Improvisation, Blues-Harmonien und Swing-Rhythmen – in ihre Werke integrieren. Die Übergänge zwischen zeitgenössischer Musik und zeitgenössischem Jazz sind fließend. In diesem Konzert werden Kompositionen beider Genres zu hören sein.

U. a. mit einer Auftragskomposition der Kölner Jazzpianistin und Komponistin Heike Beckmann, Hayato Sumino und Federica Colangelo.

Der Tanz der innovativen Tänzerin Camila Scholtbach rundet das Programm ab.

# Chor konzerte

Chorkonzert

**29.11.2026**

So 18.00 Uhr

Lichthof des Berufskollegs  
An der Berufsschule 20

Bottroper Projektchor  
Folkwang Kammerorchester  
Katharina Morin - Leitung  
Christian Sturm - Tenor  
Ursula Kirchhoff - Alt  
Julia Danz - Sopran  
N. N. - Bass

# JOHANN SEBASTIAN BACH

## WEIHNACHTSORATORIUM (KANTATEN I - III)

Katharina Morin



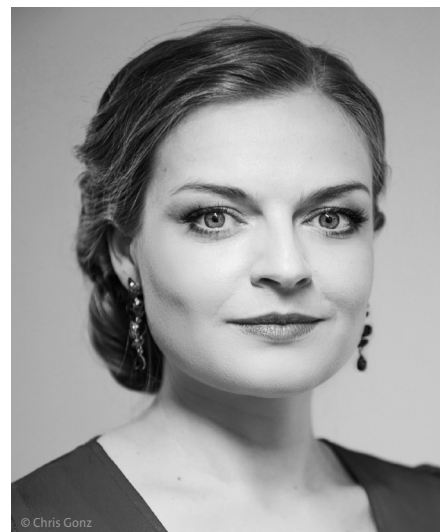


© pillboxes@gmail.com

**Christian Sturm**



**Ursula Kirchhoff**



© Chris Gonz

**Julia Danz**

Als am Sonntag, 6. Januar 1735, der letzte Ton des Weihnachtsoratoriums in der Leipziger Nikolaikirche verklungen war, konnte Bach nicht ahnen, dass dieses Werk einmal das wichtigste Werk der Weihnachtsmusik und auch sein populärstes Chorwerk werden würde. Ein Weihnachtsfest ohne dessen „Jauchzet, frohlocket“ ist für viele Menschen weltweit nicht vorstellbar.

Deshalb ist es für viele leidenschaftliche Chorsänger\*innen – nicht nur für die klassisch ausgebildeten – schlicht das höchste der Gefühle, dieses Werk einmal mit großem Orchester und professionellen Solisten für die traumhaften Solo-Partien auf die Bühne zu bringen.

Bottrop (Kulturamt und Musikschule) macht diesen Traum wahr, kündigte das Werk als musikalischen Höhepunkt des Jahres 2026 an – und musste bei 252 Teilnehmenden für den ausgerufenen Projektchor die Anmeldungen stoppen. Das erste Treffen geriet euphorisch: Bottroper\*innen aus den unterschiedlichsten Chören freuen sich auf die Aufführung, erinnern sich an die großen Momente der Projektchöre der Arbeitsgemeinschaft Bottroper Chöre auf der Halde Haniel. Und Begeisterte aus den Nachbarstädten wie etwa Bochum, Essen, Gelsenkirchen machen sich auf den Weg nach Bottrop, um die Weihnachtsgeschichte zu singen, viele deshalb, weil auch in ihren Städten eine einst blühende Chorszene durch die Corona-Pandemie viele Chorexistenzen gefordert hat.

Elisabeth Otzisk und Ludger Köller, beide bekannte Gesangspädagog\*innen der Projektchor-Zeiten, sind wieder mit im Boot und studieren die Chöre ein.

Das Folkwang-Kammerorchester, in früheren Zeiten regelmäßiger Partner des Städtischen Musikvereins bei den chorsinfonischen Konzerten, ist wieder am Start. Renommierete Solist\*innen konnten gewonnen werden.

Das Weihnachtsoratorium in Bottrop ist Stadtgespräch.

# orgelplus Festival

 Sparkasse Bottrop  
Kulturstiftung



# Vorabveranstaltungen 2026

**29.08.2026** Sa 09.00 Uhr

Abfahrt: Hotel Ramada by Wyndham, Paßstraße 6  
**Exkursion Orgeln in Haan und Gruiten**  
Dr. Gerd-Heinz Stevens: Leitung

**26.09.2026** Sa 08.30 Uhr

Abfahrt: Hotel Ramada by Wyndham, Paßstraße 6  
**Exkursion Extra Orgeln in Nimwegen**  
Dr. Gerd-Heinz Stevens: Leitung

**06.12.2026** So 17.00 Uhr | Herz Jesu – Prosperstraße 32

**Orgel PLUS extra bei Kerzenschein - Konzert der 100 Lichter**  
Dr. Gerd-Heinz Stevens, Orgel  
40 Jahre Rensch Orgel Herz Jesu (Eintritt frei)

## 39. Festival Orgel PLUS 2027

**02.01.2027** Sa 11.00 Uhr

St. Cyriakus – Kirchplatz 1  
**Schnupperkonzert**  
**Orgel PLUS Saxofon**  
Matthias Kneidel, Saxofon | Alexander Grün, Orgel

**03.01.2027** So 11.15 Uhr

St. Cyriakus – Kirchplatz 1  
**Eröffnungsgottesdienst**  
**Orgel PLUS Trompete**  
Daniel Schmahl, Trompete | Karolina Juodelyte, Orgel

**03.01.2027** So 16.00 Uhr

St. Cyriakus – Kirchplatz 1  
**Festliches Neujahrskonzert**  
**Orgel PLUS Trompete**  
Daniel Schmahl, Trompete | Karolina Juodelyte, Orgel

**04.01.2027** Mo 19.30 Uhr

Martinskirche – Osterfelder Straße 11  
**Orgel PLUS Sprecher**  
Karl Markovics, Sprecher | Martin Haselböck, Orgel

**05.01.2027** Di 19.30 Uhr

Herz Jesu – Prosperstraße 32  
**Orgel PLUS Zink**  
Seicento Stravagante  
David Brutti, Zink | Nicola Lamon, Orgel

**06.01.2027** Mi 15.00 Uhr

Martinskirche – Osterfelder Straße 11  
**Seniorenkonzert**  
**Orgel PLUS historische Blasinstrumente**  
**Ventus mirabilis**  
André Simanowski, Orgel  
Markus Meier, Schalmei | Gemshorn | Pommer |  
Krummhorn | Dulzian | Blockflöte  
Gelegenheit zum Kaffeetrinken

**06.01.2027** Mi 19.30 Uhr

Martinskirche – Osterfelder Straße 11  
**Orgel PLUS historische Blasinstrumente**  
**Ventus mirabilis**  
André Simanowski, Orgel  
Markus Meier, Schalmei | Gemshorn | Pommer |  
Krummhorn | Dulzian | Blockflöte

**07.01.2027** Do 16.00 Uhr

St. Cyriakus – Kirchplatz 1  
**Familienkonzert**  
**Interview mit der Orgelmaus und den Gästen auf der Orgelempore**  
Dr. Gerd-Heinz Stevens, Leitung  
(Eintritt frei)

**07.01.2027** Do 19.30 Uhr

Kulturzentrum August Everding  
Kammerkonzertsaal – Böckenhoffstraße 12a  
**Vier Orgeln PLUS Orchester**  
Johann Sebastian Bach,  
Konzerte für ein bis vier Orgeln (Original Cembali)

**08.01.2027** Fr 19.30 Uhr

Alt-Katholische Kirche – Gladbecker Straße 38  
**Orgel PLUS Madoline**  
Daniel Ahlert, Mandoline | Léon Berben, Orgel

**09.01.2027** Sa 16.00 Uhr

St. Cyriakus – Kirchplatz 1  
**Truhengorgel PLUS zwei Cembali** \*  
Kaffee Zimmermann: Ein virtueller Besuch  
in Leipzigs Kaffeehaus der Bachzeit  
Aleksandra und Alexander Grychtolik,  
Cembalo und Truhengorgel

**10.01.2027** So 11.15 Uhr

St. Cyriakus – Kirchplatz 1  
**Abschlussgottesdienst**  
**Orgel PLUS Chor**  
Wuppertaler Kurrende  
Lukas Baumann, Leitung | N. N., Orgel

**10.01.2027** So 16.00 Uhr

Liebfrauen – An Liebfrauen  
**Abschlusskonzert**  
**Orgel PLUS Chor**  
Lukas Baumann, Leitung | N. N., Orgel  
*Festliche Musik zum Ausklang der Weihnachtszeit*

\* gefördert von:



Kultursekretariat NRW  
Gütersloh

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen





**28.08.2026** Fr 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding - Böckenhoffstr. 12 a

**Los Pupos**

**Nuestra Tierra**

Latin Fusion Konzert

**29.08.2026** Sa 19.30 Uhr

Kammerkonzertsaal

Kulturzentrum August Everding - Böckenhoffstr. 12 a

**Thomas Borchert & Navina Heyne**

**Mr und Mrs Musical**

Musical-Kracher unplugged

**04.09.2026** Fr 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding - Böckenhoffstr. 12 a

**Marc Weide**

**Magier des Monats**

Weltmeister der Zauberkunst

**05.09.2026** Sa 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding - Böckenhoffstr. 12 a

**Chris Kramer**

**Beatbox 'n' Blues**

Musik mit unbändiger Spielfreude

**11.09.2026** Fr 19.30 Uhr

Kammerkonzertsaal

Kulturzentrum August Everding - Böckenhoffstr. 12 a

**Jens Wawrczeck liest**

**Die Vögel**

Szenische Lesung

**12.09.2026** Sa 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding - Böckenhoffstr. 12 a

**Stefan Danziger**

**Was machen Sie eigentlich tagsüber?**

Stand-up Comedy

**18.09.2026** Fr 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding - Böckenhoffstr. 12 a

**Fee Badenius**

**Ich bring mich ganz groß raus**

Liedermacherin mit Poesie und Witz

**19.09.2026** Sa 19.30 Uhr

Kulturhof

Kulturzentrum August Everding - Böckenhoffstr. 12 a

**Franziska Dannheim**

**Marylin Monroe – Uncovered**

Ein musikalisches Portrait

**20.09.2026** So 17.00 Uhr

Kulturhof

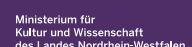
Kulturzentrum August Everding - Böckenhoffstr. 12 a

**Stunde Null -**

**Ein Liederabend**

Vom Trümmerfeld zum Wirtschaftswunder

Mit freundlicher Unterstützung von





## COMEDY IM SAAL

DIE LATE NIGHT SHOW IN BOTTROP CITY

**18.00 Uhr**

Einlass 17.00 Uhr;

Einlass Saal: 17:30 Uhr

**Kammerkonzertsaal  
Kulturzentrum August Everding,  
Böckenhoffstraße 12 a**

Alle Gäste und Termine auf:  
[www.comedyimsaal.de](http://www.comedyimsaal.de)

**So 27.09.2026**

**So 18.10.2026**

**So 15.11.2026**

**So 13.12.2026**

**So 24.01.2027**

**So 21.02.2027**

**Sa 20.03.2027** Ladies Night

**So 21.03.2027** Ladies Night

**So 25.04.2027**

**So 23.05.2027**

Comedy im Saal“ läuft bereits seit 2001 in Kooperation mit der Ev. Kirchengemeinde Bottrop. Seit Herbst 2016 hat sich das Format im Kammerkonzertsaal im Kulturzentrum August Everding etabliert.

Die Show ist an das amerikanische Late-Night-Konzept angelehnt und mischt darüber hinaus politisches wie musikalisches Kabarett mit Comedy jedweder Form.

Moderator Benjamin Eisenberg arbeitet sich multimedial an den aktuellen Polit- und Boulevard-Themen ab und holt zum satirischen Rundumschlag aus. Was sonst noch passiert, hängt ab von den Gästen. Mindestens zwei Kolleginnen und Kollegen aus der Kleinkunstszene geben sich monatlich in der Show die Klinke in die Hand und sorgen so für einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend. Chaotisch wird es, wenn der Gastgeber gemeinsam mit seinen Gästen Blödsinn verzapft und auch gerne mal improvisiert.

Oft gibt es auch ViB-Gäste (Very important Bottropers) – in der Regel Akteure aus der lokalen Musik-Szene, die eine kleine Kostprobe ihres Könnens geben.

Unterstützt werden Eisenberg und seine Gäste von der Late-Night-Band The Pott Boys: Many Miketta (Bass), Roland Miosga (Piano) und Jens Otto (Drums). Und das alles im Herzen des Ruhrgebiets: Bottrop.

Nicht zu vergessen: Jeden Monat sorgt ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern unter Leitung von Lara Wawrzinek für einen reibungslosen Ablauf der Show. DANKE!

In der mittlerweile 26. Staffel gibt es u.a. ein Wiedersehen mit La Signora, Onkel Fisch, Robert Griess, Hans Hermann Thielke, Kai Magnus Sting und Benni Stark. Zum ersten Mal werden hingegen Lennard Rosar, Patricia Lürmann, Frank Sauer, Ingrid Kühne und Nora Boeckler dabei sein.

Selbstverständlich läuft die beliebte Ladies Night im Weltfrauentagsmonat März wieder in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Bottrop, und zwar an gleich zwei Abenden. Dann dürfen ausschließlich Frauen auf der Bühne stehen (jedoch sind Männer im Publikum natürlich herzlich willkommen). Dafür haben Vera Deckers, Dagmar Schönleber und Anne Folger zugesagt.

Seit der letzten Spielzeit wird die Show mitgeschnitten, und in der darauffolgenden Woche gibt es einen kleinen Mitschnitt in TV-Format-Länge auf YouTube (Kanal: @eisenberg.kabarett).

# Terminkalender SPIELZEIT 2026 | 2027

## AUGUST 2026

<b>Orgel PLUS</b>	<b>29.08.</b> Sa	09.00 Uhr	Abfahrt: Hotel Ramada by Wyndham, Paßstraße 6	<b>Exkursion: Orgeln in Haan und Gruitzen</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	---	---	-------

## SEPTEMBER 2026

<b>Reihe Kammerkonzerte</b>	<b>16.09.</b> Mi	19.30 Uhr	Kammerkonzertsaal	<b>Giulia Loperfido</b>	S. 42
-----------------------------	------------------	-----------	-------------------	-------------------------	-------

<b>Reihe Kabarett</b>	<b>24.09.</b> Do	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	<b>Jens Neutag</b>	S. 23
-----------------------	------------------	-----------	-----------------------------	--------------------	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>26.09.</b> Sa	08.30 Uhr	Abfahrt: Hotel Ramada by Wyndham, Paßstraße 6	<b>Exkursion Extra: Orgeln in Nimwegen</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	---	--	-------

<b>Reihe Unterhaltung</b>	<b>30.09.</b> Mi	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	<b>Jesus liebt mich</b>	S. 16
---------------------------	------------------	-----------	-----------------------------	-------------------------	-------

## OKTOBER 2026

<b>Jazz im Filmforum</b>	<b>01.10.</b> Do	20.00 Uhr	Filmforum	<b>Lennart Allkemper Quartett</b>	S. 51
--------------------------	------------------	-----------	-----------	-----------------------------------	-------

<b>Reihe Kammerkonzerte</b>	<b>08.10.</b> Do	19.30 Uhr	Kammerkonzertsaal	<b>Ensemble Classique</b>	S. 43
-----------------------------	------------------	-----------	-------------------	---------------------------	-------

<b>Reihe Schauspiel</b>	<b>10.10.</b> Sa	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	<b>Deutscher</b>	S. 9
-------------------------	------------------	-----------	-----------------------------	------------------	------

<b>Klangturm Malakoff</b>	<b>11.10.</b> So	11.00 Uhr	Malakoffturm	<b>Hans Werner Henze - Öffentl. Generalprobe</b>	S. 57
---------------------------	------------------	-----------	--------------	--	-------

<b>Klangturm Malakoff</b>	<b>11.10.</b> So	17.00 Uhr	Malakoffturm	<b>Hans Werner Henze - Konzert</b>	S. 57
---------------------------	------------------	-----------	--------------	------------------------------------	-------

<b>Reihe Unterhaltung</b>	<b>13.10.</b> Di	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	<b>Die Mords-Freundin</b>	S. 17
---------------------------	------------------	-----------	-----------------------------	---------------------------	-------

## NOVEMBER 2026

<b>Reihe Kabarett</b>	<b>05.11.</b> Do	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	<b>Ralf Senkel</b>	S. 24
-----------------------	------------------	-----------	-----------------------------	--------------------	-------

<b>Reihe Unterhaltung</b>	<b>12.11.</b> Do	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	<b>Der Tatortreiniger</b>	S. 18
---------------------------	------------------	-----------	-----------------------------	---------------------------	-------

<b>Reihe Schauspiel</b>	<b>14.11.</b> Sa	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	<b>Das Kalendermädchen</b>	S. 10
-------------------------	------------------	-----------	-----------------------------	----------------------------	-------

<b>Reihe Kindertheater</b>	<b>17.11.</b> Di	16.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	<b>Die drei ??? Kids - Zirkus der Rätsel</b>	S. 28
----------------------------	------------------	-----------	-----------------------------	--	-------

<b>Jazz im Filmforum</b>	<b>19.11.</b> Do	20.00 Uhr	Filmforum	<b>Georg Dybowski feat. Matthias Strucken und Many Miketta</b>	S. 52
--------------------------	------------------	-----------	-----------	--	-------

<b>MiniKlassikKlub</b>	<b>22.11.</b> So	11.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	<b>Bachblüten</b>	S. 32
------------------------	------------------	-----------	-------------------	-------------------	-------

<b>KinderKlassikKlub</b>	<b>29.11.</b> So	11.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	<b>Emil und die Dedektive</b>	S. 36
--------------------------	------------------	-----------	-------------------	-------------------------------	-------

# Terminkalender SPIELZEIT 2026 | 2027

## NOVEMBER 2026

<b>Chorkonzerte</b>	<b>29.11.</b> So	18.00 Uhr	Lichthof des Berufskollegs	<b>Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium (Kantaten I – III)</b>	S. 60
---------------------	------------------	-----------	----------------------------	--	-------

## DEZEMBER 2026

<b>Reihe Kammerkonzerte</b>	<b>02.12.</b> Mi	19.30 Uhr	Kammerkonzertsaal	<b>Amerie Schlösser</b>	S. 44
-----------------------------	------------------	-----------	-------------------	-------------------------	-------

<b>Reihe Unterhaltung</b>	<b>03.12.</b> Do	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	<b>Springmaus "Merry Christmaus"</b>	S. 19
---------------------------	------------------	-----------	-----------------------------	--------------------------------------	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>06.12.</b> So	17.00 Uhr	Herz Jesu	<b>Konzert der 100 Lichter</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	-----------	--------------------------------	-------

<b>Reihe Schauspiel</b>	<b>12.12.</b> Sa	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	<b>Der Club der toten Dichter</b>	S. 11
-------------------------	------------------	-----------	-----------------------------	-----------------------------------	-------

<b>MiniKlassikKlub</b>	<b>20.12.</b> So	11.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	<b>Wintervergnügen</b>	S. 33
------------------------	------------------	-----------	-------------------	------------------------	-------

## JANUAR 2027

<b>Orgel PLUS</b>	<b>02.01.</b> Sa	11.00 Uhr	St. Cyriakus	<b>Schnupperkonzert Orgel PLUS Saxofon</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	--------------	--	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>03.01.</b> So	11.15 Uhr	St. Cyriakus	<b>Eröffnungsgottesdienst Orgel PLUS Trompete</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	--------------	---	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>03.01.</b> So	16.00 Uhr	St. Cyriakus	<b>Festliches Neujahrskonzert Orgel PLUS Trompete</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	--------------	---	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>04.01.</b> Mo	19.30 Uhr	Martinskirche	<b>Orgel PLUS Sprecher</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	---------------	----------------------------	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>05.01.</b> Di	19.30 Uhr	Herz Jesu	<b>Orgel PLUS Zink</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	-----------	------------------------	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>06.01.</b> Mi	15.00 Uhr	Martinskirche	<b>Seniorenkonzert - Orgel PLUS historische Blasinstrumente</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	---------------	---	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>06.01.</b> Mi	19.30 Uhr	Martinskirche	<b>Orgel PLUS historische Blasinstrumente</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	---------------	---	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>07.01.</b> Do	16.00 Uhr	St. Cyriakus	<b>Familienkonzert - Interview mit der Orgelmaus und den Gästen</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	--------------	---	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>07.01.</b> Do	19.30 Uhr	Kammerkonzertsaal	<b>Vier Orgeln PLUS Orchester</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	-------------------	-----------------------------------	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>08.01.</b> Fr	19.30 Uhr	Alt-Katholische Kirche	<b>Orgel PLUS Mandoline</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	------------------------	-----------------------------	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>09.01.</b> Sa	16.00 Uhr	St. Cyriakus	<b>Truhenorgel PLUS zwei Cembali</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	--------------	--------------------------------------	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>10.01.</b> So	11.15 Uhr	St. Cyriakus	<b>Abschlussgottesdienst Orgel PLUS Chor</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	--------------	--	-------

<b>Orgel PLUS</b>	<b>10.01.</b> So	16.00 Uhr	Liebfrauen	<b>Abschlusskonzert Orgel PLUS Chor</b>	S. 63
-------------------	------------------	-----------	------------	---	-------

# Terminkalender SPIELZEIT 2026 | 2027

## JANUAR 2027

Kindertheater	19.01. Di	16.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Janosch - Post für den Tiger	S. 29
Kabarett	21.01. Do	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Thomas Philipzen	S. 25
KinderKlassikKlub	24.01. So	11.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	Pusten, Prusten, Blubbern, Klappern	S. 37
Sonderveranstaltung	27.01. Mi	19.30 Uhr	Kammerkonzertsaal	Anne Frank	S. 48
Reihe Unterhaltung	28.01. Do	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Achtsam Morden	S. 20
Jazz im Filmforum	28.01. Do	20.00 Uhr	Filmforum	Weaver's Gallery	S. 53

## FEBRUAR 2027

Reihe Kammerkonzerte	03.02. Mi	19.30 Uhr	Kammerkonzertsaal	Osimun Quartet	S. 45
MiniKlassikKlub	21.02. So	11.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	Das Schleichhörnchen und der Drumpfmumpf	S. 34
Reihe Schauspiel	22.02. Mo	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Herr Teufel Faust	S. 12
Sonderveranstaltungen	24.02. Mi	19.30 Uhr	Kammerkonzertsaal	Internationales Folkwang Gitarrenfestival „On Tour“	S. 49

## MÄRZ 2027

Reihe Kindertheater	02.03. Di	16.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Lilly und die Erbse	S. 30
Reihe Kabarett	04.03. Do	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	3. Bottroper Lachnacht	S. 26
Klangturm Malakoff	07.03. So	11.00 Uhr	Malakoffturm	Zeitgenössische Musik meets Jazz Öffentliche Generalprobe	S. 58
Klangturm Malakoff	07.03. So	17.00 Uhr	Malakoffturm	Zeitgenössische Musik meets Jazz Konzert	S. 58
KinderKlassikKlub	14.03. So	11.00 Uhr	Kammerkonzertsaal	Beethoven – das Genie, der Rebell, der Taube	S. 38
Reihe Schauspiel	18.03. Do	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Der zerbrochene Krug	S. 13
Jazz im Filmforum	18.03. Do	20.00 Uhr	Filmforum	Paula Steimer Quintett	S. 54
Reihe Unterhaltung	20.03. Sa	19.30 Uhr	Aula Josef Albers Gymnasium	Und was, wenn wir alle zusammenziehen?	S. 21

# Terminkalender SPIELZEIT 2026 | 2027

## APRIL 2027

Reihe Kammerkonzerte	07.04. Mi	19.30 Uhr	Kammerkonzertsaal	Alexandra Althoff & Yuhao Guo	S. 46
Reihe Schauspiel	22.04. Do	19.30 Uhr	Aula Josef-Albers-Gymnasium	Die Dinge meiner Eltern	S. 14
Jazz im Filmforum	29.04. Do	20.00 Uhr	Filmforum	Mondo Chôro	S. 55

Am **25. Juni 2026** beginnt der allgemeine Kartenvorverkauf. Telefonische Bestellungen können erst ab dem 26. Juni 2026 entgegengenommen werden. In allen anderen Vorverkaufsstellen und im Internet beginnt der Vorverkauf am 26. Juni 2026.

## (VOR)VERKAUFSTELLEN

Eintrittskarten können Sie im Vorverkauf in der Theaterkasse des Kulturamtes erwerben. Diese befindet sich im **Kulturzentrum August Everding, Eingang Böckenhoffstraße 12 a**.

Sie können die Theaterkasse zu folgenden Zeiten erreichen:

Mo, Di, Fr 09:30 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr | Mi 09:30 - 12:00 Uhr | Do 09:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr  
sowie telefonisch unter 0 20 41 70 33 08 bzw. per E-Mail unter theaterkasse@bottrop.de.



Änderungen der Öffnungszeiten (u. a. Schulferien) werden auf der Bottroper Webseite bekanntgegeben.

## VORBESTELLUNGEN

Ab dem 25. Juni 2026 haben Sie die Möglichkeit, Eintrittskarten über die Theaterkasse zu erwerben. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass Eintrittskarten für 14 Tage, längstens jedoch bis drei Tage vor der Vorstellung reserviert werden können. Vorbestellte Karten können in der Theaterkasse bezahlt und abgeholt, nach Vorauszahlung zzgl. einer Versandpauschale in Höhe von 3,00 € zugesandt oder in Ausnahmefällen nach Vorauszahlung an der Abendkasse zurückgelegt werden. Karten, die bis zum mitgeteilten Termin weder vorausbezahlt noch abgeholt worden sind, gehen in den freien Verkauf.

## ABENDKASSE

Sie können Eintrittskarten auch noch an der Abendkasse mit einem Aufschlag von 2,00 € erwerben. Die Abendkasse öffnet jeweils 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

## EXTERNER KARTENVORVERKAUF/WESTTICKET.DE

Des Weiteren können Sie Eintrittskarten auch über das Ticketportal [www.westticket.de](http://www.westticket.de) sowie an allen Vorverkaufsstellen von [westticket.de](http://www.westticket.de) erwerben. Bedenken Sie, dass externe Vorverkaufsstellen in der Regel Vorverkaufs- und Servicegebühren sowie ein Entgelt für Service & Versandkosten berechnen.

**Bitte beachten Sie, dass alle in unserem Programmheft veröffentlichten Termine unter Vorbehalt stehen. Informationen zu kurzfristigen Änderungen bei Veranstaltungen erfahren Sie durch die Presse oder unter [www.bottrop.de](http://www.bottrop.de).**

## Abonnements

Sichern Sie sich Ihre Lieblingsreihe zum vergünstigten Preis mit einem **Abonnement**. Abonnements gibt es für

- die Reihe Kabarett mit vier Veranstaltungen
- die Reihe Kammerkonzerte mit fünf Veranstaltungen
- die Reihe Kindertheater mit drei Vorstellungen
- die Reihen MiniKlassikKlub und KinderKlassikKlub mit jeweils drei Veranstaltungen
- die Reihe Schauspiel und die Reihe Unterhaltung mit jeweils sechs Vorstellungen sowie für
- die Reihe Opern mit vier Veranstaltungen.

Das Abonnement-Bestellformular finden Sie am Ende dieses Programmheftes.

Das ausgefüllte und unterschriebene Formular geben Sie bitte persönlich im Kulturamt (Aboverwaltung) ab oder senden es per E-Mail an [ines.plauschinat@bottrop.de](mailto:ines.plauschinat@bottrop.de) oder an die folgende Adresse:

**Kulturamt der Stadt Bottrop · Abo-Büro · Böckenhoffstraße 12 a · 46236 Bottrop.**

Lieben Sie Theater und Konzerte? Dann ist das **Wahl-Abonnement** für Sie die richtige Wahl. Das Wahl-Abonnement umfasst ein Paket mit **vier verschiedenen Veranstaltungen**, die Sie aus den Reihen Schauspiel, Unterhaltung, Jazz im Filmforum, Kammerkonzerte sowie Klangturm Malakoff – je nach Verfügbarkeit – frei auswählen können.

**Das Wahl-Abonnement erhalten Sie erhalten Sie für 66,00 € (erm. 47,00 €) in der Theaterkasse.**

## ABONNEMENT-BEDINGUNGEN DES KULTURAMTES DER STADT BOTTROP

### I. Zustandekommen des Abonnement-Vertrages

Mit der Übersendung / Übergabe der Abonnementkarte kommt ein rechtsgültiger Vertrag zwischen dem Kulturamt der Stadt Bottrop und dem\*der Besteller\*in zustande. Die Abonnement-Bedingungen sind Bestandteil des Vertrages. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

### II. Laufzeit und Kündigung des Abonnement-Vertrages

Der Abonnement-Vertrag wird für die Dauer einer Spielzeit geschlossen. Nach Ablauf der ersten Spielzeit verlängert sich der Vertrag auf unbestimmte Zeit. Er kann jedoch jederzeit mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden.

Der mit einem Abonnement verbundene Rabatt gegenüber den Original-Eintrittskarten wird gewährt, wenn das Abonnement für eine ganze Spielzeit gehalten wird. Im Falle einer Kündigung des Abonnements während der Spielzeit ist für alle bereits stattgefundenen Veranstaltungen der reguläre Eintrittskartenpreis zu entrichten. Nach Erhalt der Kündigung wird die Differenz zurück-erstattet.

### III. Zahlung

#### III.a

Das Entgelt für das Abonnement ist in jeder Spielzeit gesondert zu entrichten. Sollten Abonnent\*innen von ihrem Kündigungsrecht nach Ziffer II nicht fristgerecht Gebrauch machen, erhalten alle Abonnent:innen nach Ablauf der Kündigungsfrist eine Rechnung für das kommende Abonnement. Der entsprechende Betrag ist nach Erhalt der Rechnung fristgerecht unter Angabe der Rechnungsnummer zu begleichen.

#### III.b

Das Entgelt für das Wahlabonnement ist beim Erwerb in der Theaterkasse zu zahlen.

### IV. Abonnementkarte/Adressänderung

Für das Abonnement gilt die Abonnementkarte als Eintrittskarte. Die zum Abonnement gehörenden Vorstellungstermine sind auf der Vorderseite abgedruckt. Änderungen der Kundendaten sind dem Kulturamt (Aboverwaltung) schriftlich mitzuteilen.

### V. Veranstaltungsänderungen

Aus künstlerischen oder organisatorischen Gründen ist das Kulturamt berechtigt, Änderungen der Anfangszeiten, der Besetzung, des Programms, des Sitzplatzes, der Spielstätte oder des Veranstaltungstages vorzunehmen, die Veranstaltung abubrechen oder ausfallen zu lassen. II.2 der AGB gilt mit der Maßgabe, dass im Falle einer Erstattung der Betrag anteilig zum Abonnement-Preis ermittelt wird.

### VI. Übertragbarkeit

Das Abonnement ist grundsätzlich auf Dritte für einzelne Veranstaltungen übertragbar, eine Übertragung entbindet den\*die Vertragspartner\*in jedoch nicht von der Zahlungsverpflichtung. Bei ermäßigten Abonnements muss die begünstigte Person ebenfalls einen Anspruch auf diese Ermäßigung nachweisen können. Eine Auszahlung, die sich aus einer Ermäßigungsberechtigung ergeben würde, ist ausgeschlossen.

### VII. Umtauschscheine und Gültigkeit

Kann der\*die Abonnent\*in eine Vorstellung nicht besuchen, erhält er\*sie gegen Vorlage der Abonnementkarte in der Theaterkasse (bis spätestens einem Werktag vor der Veranstaltung) einen Umtauschschein für eine Ersatzvorstellung. Ein Umtausch ist nur je zweimal für die Reihen Schauspiel und Unterhaltung sowie einmal für die Reihe Kabarett möglich und kann nur für Vorstellungen in der laufenden Spielzeit erfolgen. Für den Umtausch erhebt das Kulturamt eine Bearbeitungsgebühr von zurzeit 1,00 €.

Eine Einlösung des Umtauschscheines an der Abendkasse ist nicht möglich. Bei der Einlösung des Umtauschscheins besteht kein Erstattungsanspruch, wenn nur Plätze einer niedrigeren Preiskategorie angeboten werden können. Für Plätze einer höheren Preiskategorie wird ein Aufschlag berechnet, der sich aus der Differenz der Platzgruppen ergibt. Mit Ablauf der Spielzeit verlieren nicht eingelöste Umtauschscheine ihre Gültigkeit. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen.

### VIII. Verlust

Der Verlust der Abonnementkarte ist dem Kulturamt (Aboverwaltung) mitzuteilen. Gegen eine Bearbeitungsgebühr von zurzeit 2,50 € erhält der\*die Abonnent\*in eine Ersatzkarte.

### IX. Rücknahme

Es besteht kein Anspruch auf Rücknahme eines Abonnements.

## KAMMERKONZERTSAAL IM KULTURZENTRUM AUGUST EVERDING

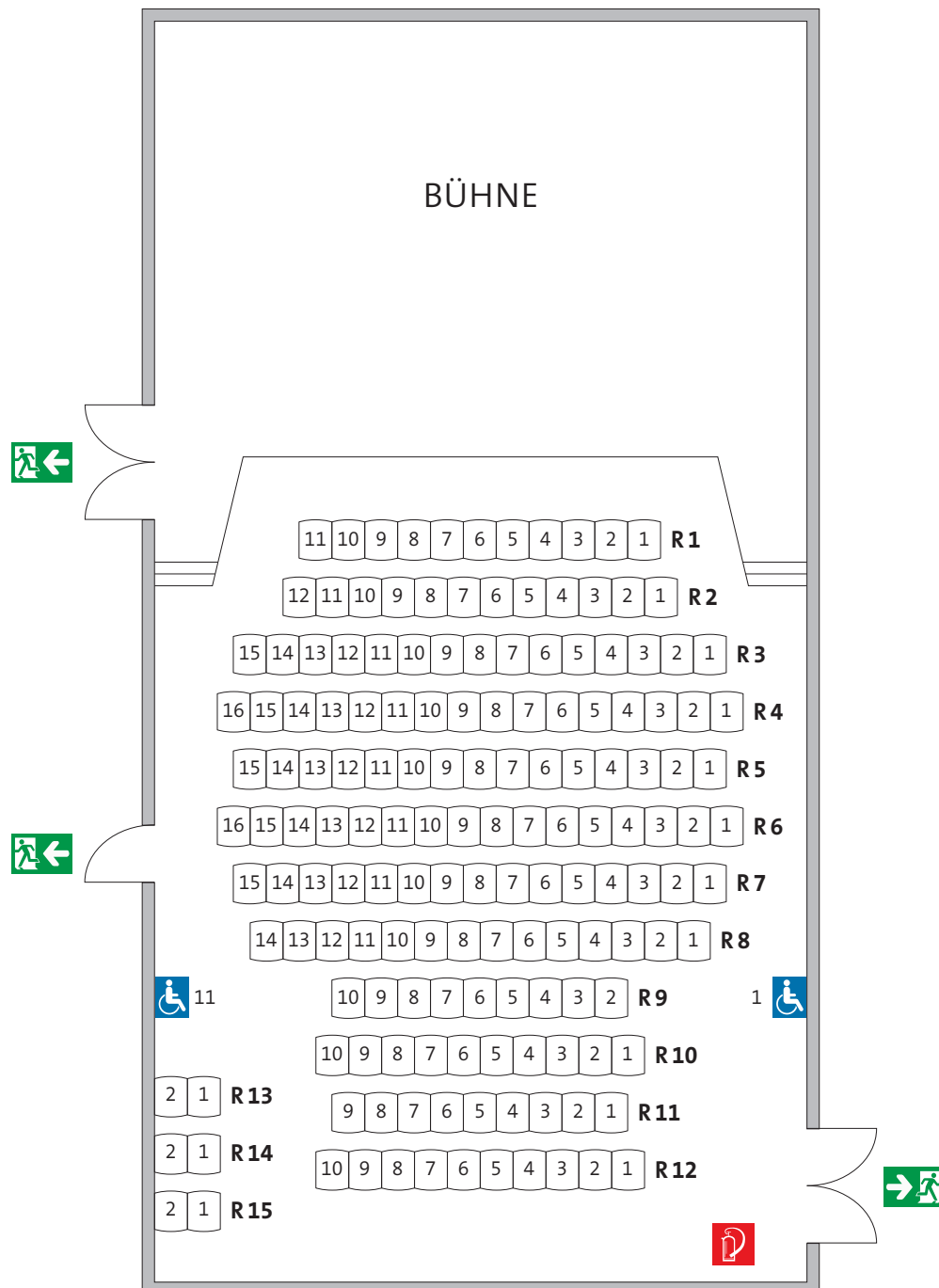
Der Kammerkonzertsaal ist barrierefrei. Nutzen Sie bitte den Eingang über die Böckenhoffstraße 12 a. Ein behindertengerechtes WC finden Sie in der Garderobenhalle.

**Anfahrt** Böckenhoffstraße 12 a, 46236 Bottrop

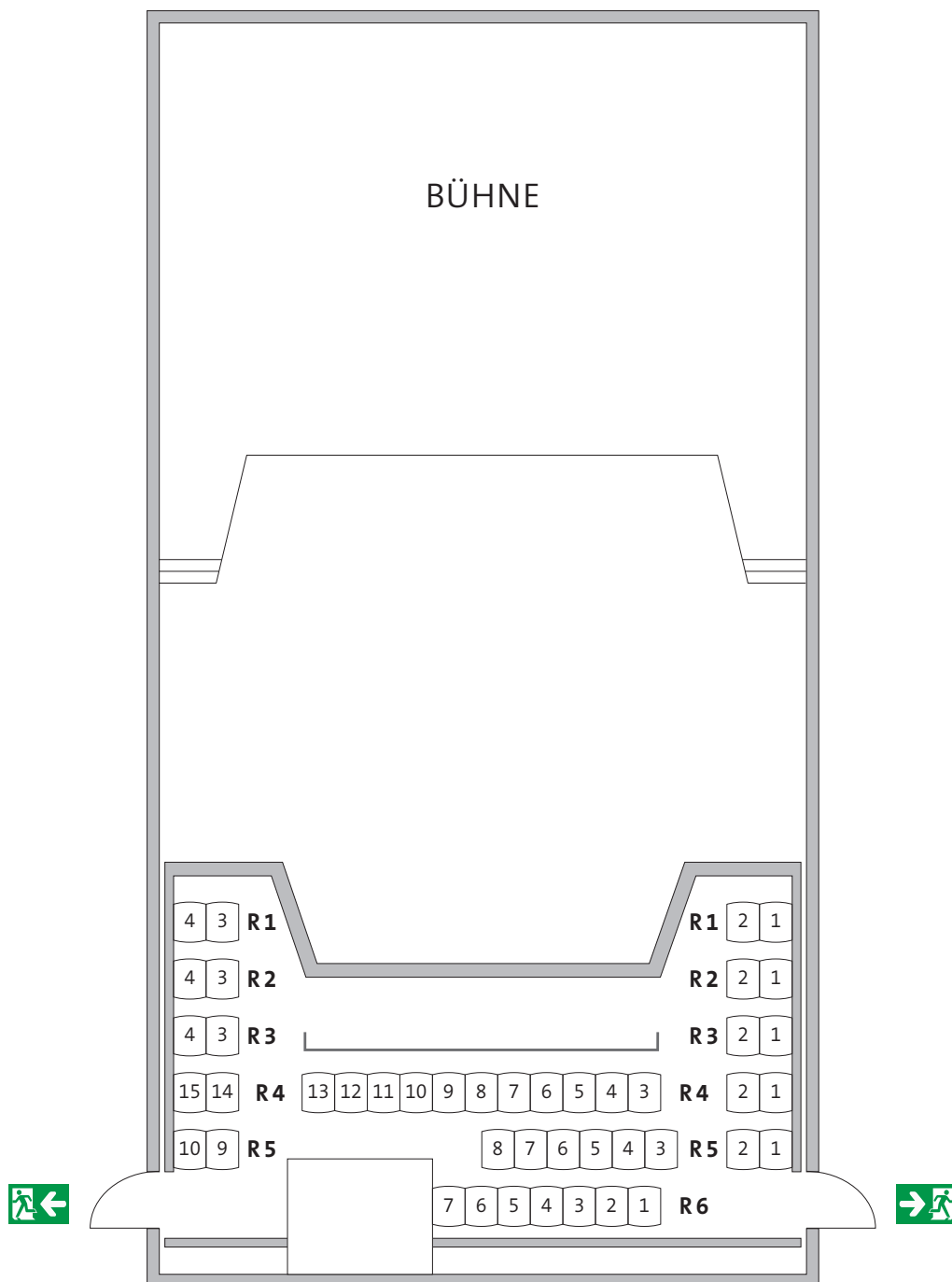
**ÖPNV** Die nächstgelegenen Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs sind die Haltestellen "Pferdemarkt" und "ZOB Berliner Platz"

**Parkplätze** stehen auf dem City-Parkplatz (ehemaliger RAG-Parkplatz) zur Verfügung.

### SITZPLAN KAMMERKONZERTSAAL - PARKETT (160 PLÄTZE)



SITZPLAN KAMMERKONZERTSAAL - RANG (44 SITZPLÄTZE)



## AULA DES JOSEF-ALBERS-GYMNASIUMS

Die Aula ist **nicht** barrierefrei. Ein behindertengerechtes WC ist nicht vorhanden.

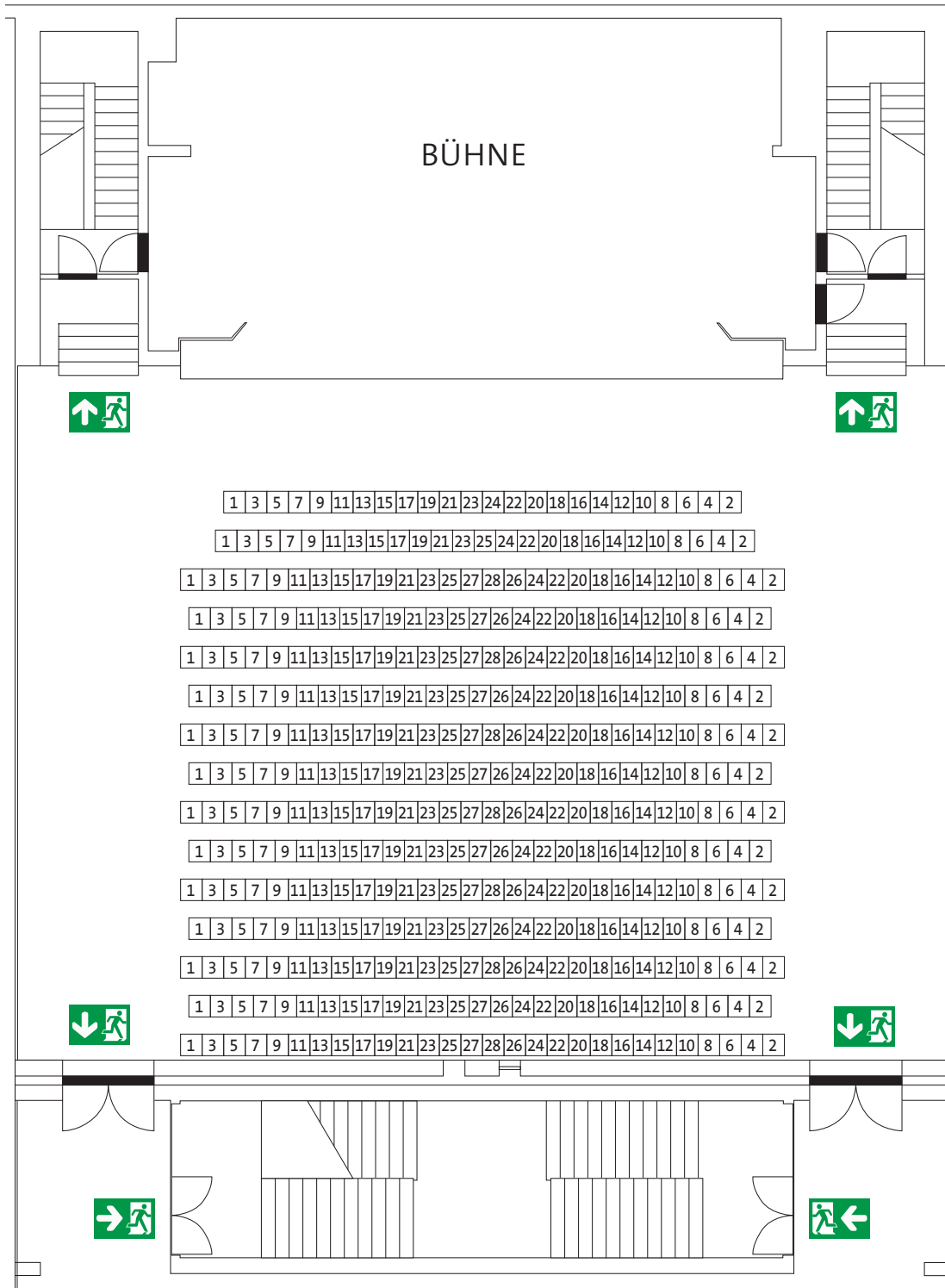
**Anfahrt** Zeppelinstraße 20, 46236 Bottrop

**ÖPNV** Die nächste Bushaltestelle ist "Nathrathstraße", von dort aus sind es ca. 5 Minuten zu Fuß.

**Parkplätze** stehen stehen am Gleiwitzer Platz und City-Parkplatz zur Verfügung.

Die Parkplätze am Josef-Albers-Gymnasium stehen in der Spielzeit 2026/2027 nicht zur Verfügung.

## AULA DES JOSEF ALBERS GYMNASIUMS - 407 SITZPLÄTZE



# Eintrittspreise

SPIELZEIT 2026 | 2027

Die ermäßigten Eintrittspreise gelten nur für Schüler:innen und Studierende.  
Für die Spielzeit 2026/27 gelten folgende Eintrittspreise für Einzelkarten:

## THEATER

### Reihen Schauspiel und Unterhaltung

Einzelkarte Reihen 1 - 7	23,00 €	ermäßigt 17,00 €
Einzelkarte Reihen 8 - 11	20,00 €	ermäßigt 15,00 €
Einzelkarte Reihen 12 - 15	17,00 €	ermäßigt 13,00 €

## KLEINKUNST

### Kabarett

Einzelkarte Reihen 1 - 8	26,00 €	ermäßigt 19,00 €
Einzelkarte Reihen 9 - 15	23,00 €	ermäßigt 17,00 €

## KONZERTE

### Chorkonzerte

Einzelkarte	20,00 €	ermäßigt 15,00 €
-------------	---------	------------------

### Festival Orgel PLUS\*<sup>1</sup>

Einzelkarte Eröffnungskonzert	20,00 €	ermäßigt 15,00 €
Einzelkarte Abschlusskonzert	20,00 €	ermäßigt 15,00 €
Einzelkarte an den anderen Tagen	15,00 €	ermäßigt 10,00 €
Einzelkarte Exkursionen	49,00 €	
Einzelkarte Familienkonzert* <sup>2</sup>	Kinder bis 14 Jahren frei	

### Jazz im Filmforum

Einzelkarte	15,00 €	ermäßigt 10,00 €
-------------	---------	------------------

### Kammerkonzerte

Einzelkarte	18,00 €	ermäßigt 14,00 €
-------------	---------	------------------

### Internationales Folkwang Gitarrenfestival

Einzelkarte	10,00 €	ermäßigt 5,00 €
-------------	---------	-----------------

### Klangturm Malakoff

Einzelkarte Konzert	15,00 €	ermäßigt 10,00 €
Einzelkarte Öffentliche Generalprobe	10,00 €	ermäßigt 6,00 €

\*<sup>1</sup> Beim Kauf von jeweils einer Karte an drei verschiedenen Wochentagen im Vorverkauf erhalten Sie eine Karte für das Abschlusskonzert gratis.

\*<sup>2</sup> Kinderkarten nur in der Theaterkasse erhältlich

Die ermäßigten Eintrittspreise gelten nur für Schüler:innen und Studierende.

## KINDERVERANSTALTUNGEN

Kindertheater		
Einzelkarte Reihen 1 - 8	10,00 €	ermäßigt 6,00 €
Einzelkarte Reihen 9 - 15	8,00 €	ermäßigt 4,00 €

MiniKlassikKlub und KinderKlassikKlub		
Einzelkarte Kind	4,00 €	
Einzelkarte Erwachsene*r	8,00 €	

### Comedy im Saal (Externer Veranstalter)

Der Vorverkauf findet ausschließlich bei Getränke Possemeyer, (Ostring 45) und im Café Kram (Adolf-Kolping-Str. 1) statt.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.comedyimsaal.de](http://www.comedyimsaal.de).

## Ermäßigungen

Ermäßigungen gibt es für fast alle Eigenveranstaltungen nach Vorlage eines entsprechenden Ausweises sowohl im Vorverkauf als auch an der Abendkasse. Bitte bringen Sie Ihren Ausweis beim Ticketkauf mit und halten Sie beim Einlass unaufgefordert den Nachweis Ihrer Ermäßigungsberechtigung bereit. Ohne diesen Nachweis müssen wir Sie bitten, nachzuzahlen.

Die Stadt Bottrop gewährt bei kulturellen Veranstaltungen folgende Ermäßigungen:

- **Schüler\*innen, Studierende, Freiwillige** (FSJ/Bundesfreiwilligendienst) **und Auszubildende** können alle Abonnements und Einzelkarten zu den ermäßigten Preisen erwerben.

**Wichtig:** Die folgenden, ermäßigten Tickets sind nur in der Theaterkasse und an der Abendkasse erhältlich:

- **Last-Minute-Ticket**  
Schüler\*innen und Studierende können ab sieben Tagen vor einer Veranstaltung Einzelkarten aus allen Spielreihen zum Preis von 5,00 € erwerben. Hiervon ausgenommen sind das Eröffnungs- und Abschlusskonzert sowie die Exkursion des Festivals Orgel PLUS.
- **Inhaber\*innen der Jugendleitercard** wird bei allen Veranstaltungen der Reihen Schauspiel und Unterhaltung eine Ermäßigung von 50 % auf die Einzelkarte gewährt.
- **Inhaber\*innen der Ehrenamtskarte NRW** und **Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bottrop** können Eintrittskarten für Kammerkonzerte und die Konzerte des Festivals Orgel PLUS - mit Ausnahme des Eröffnungs- und Abschlusskonzertes - zu ermäßigten Preisen entsprechend der Ausweisung im Programmheft (wie für Schüler\*innen und Studierende) erwerben.
- **Schulklassen und -kurse** erhalten für viele Veranstaltungen Sonderpreise nach vorheriger Absprache mit dem Kulturamt. Weitere Informationen und Sammelbestellungen erhalten Sie in der Theaterkasse
- **Der\*die Begleiter\*in** von Schwerbehinderten ab 70 % Beeinträchtigung und dem Merkzeichen „B“ im Schwerbehindertenausweis erhält bei allen kulturellen Veranstaltungen der Stadt Bottrop kostenlosen Eintritt. Der Ausweis für die Berechtigung ist beim Ticketkauf und beim Einlass unaufgefordert vorzulegen.

## Datenschutzerklärung | Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Die Datenschutzerklärung sowie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter den unten aufgeführten QR-Codes auf der Webseite der Stadt Bottrop.

Datenschutzerklärung:



Allgemeine Geschäftsbedingungen:





Kulturamt der Stadt Bottrop | Aboverwaltung | Böckenhoffstraße 12 a | 46236 Bottrop

Name, Vorname		Geburtsdatum	
Straße		Hausnummer	
Postleitzahl	Wohnort	Telefon	
E-Mail			

Ich bestelle hiermit - für die Spielzeit 2026/2027 - folgende(s) Abonnement(s):

Gewünschte Preisgruppe bitte auswählen, gewünschte Anzahl der Abonnement-Plätze bitte eintragen

Schüler\*in  Studierende

Reihe Kabarett - vier Veranstaltungen

Reihen 1 - 8  je 65 € Reihen 9 - 15  je 55 €

Reihe Kammerkonzerte - fünf Veranstaltungen

alle Plätze  je 45 €

Reihe Kindertheater - drei Veranstaltungen

Reihen 1 - 8  je 12 € Reihen 9 - 15  je 8 €

Reihe Schauspiel - sechs Theaterraufführungen + ein Ticket nach Wahl  
aus der Reihe Kammerkonzerte, Jazz im Filmforum oder Klangturm Malakoff

Reihen 1 - 7  je 80 € Reihen 8 - 11  je 75 € Reihen 12 - 15  je 70 €

Reihe Unterhaltung - sechs Theaterraufführungen + ein Ticket nach Wahl  
aus der Reihe Kammerkonzerte, Jazz im Filmforum oder Klangturm Malakoff

Reihen 1 - 7  je 80 € Reihen 8 - 11  je 75 € Reihen 12 - 15  je 70 €

Die Abonnement-Bedingungen habe ich gelesen und stimme ihnen zu.

Datum

Unterschrift

Ein Vordruck zur Einzugsermächtigung wird der Rechnung beigelegt.



# Abonnement-Bestellung

SPIELZEIT 2026 | 2027



Kulturamt der Stadt Bottrop | Aboverwaltung | Böckenhoffstraße 12 a | 46236 Bottrop

Name, Vorname		Geburtsdatum	
Straße		Hausnummer	
Postleitzahl	Wohnort	Telefon	
E-Mail			

Ich bestelle hiermit - für die Spielzeit 2026/2027 - folgende(s) Abonnement(s):

Gewünschte Preisgruppe bitte auswählen, gewünschte Anzahl der Abonnement-Plätze bitte eintragen

Reihe Kabarett - vier Veranstaltungen

Reihen 1 - 8  je 90 € Reihen 9 - 15  je 80 €

Reihe Kammerkonzerte - fünf Veranstaltungen

alle Plätze  je 60 €

Reihe Kindertheater - drei Veranstaltungen

Reihen 1 - 8  je 22 € Reihen 9 - 15  je 19 €

Reihe MiniKlassikClub - drei Veranstaltungen

pro Ausweis  je 24 €

Reihe KinderKlassikClub - drei Veranstaltungen

pro Ausweis  je 24 €

Reihe Schauspiel - sechs Theaterraufführungen + ein Ticket nach Wahl  
aus der Reihe Kammerkonzerte, Jazz im Filmforum oder Klangturm Malakoff

Reihen 1 - 7  je 120 € Reihen 8 - 11  je 105 € Reihen 12 - 15  je 90 €

Reihe Unterhaltung - sechs Theaterraufführungen + ein Ticket nach Wahl  
aus der Reihe Kammerkonzerte, Jazz im Filmforum oder Klangturm Malakoff

Reihen 1 - 7  je 120 € Reihen 8 - 11  je 105 € Reihen 12 - 15  je 90 €

Reihe Opern - vier Veranstaltungen

pro Abo  je 170 €

Die Abonnement-Bedingungen habe ich gelesen und stimme ihnen zu.

Datum

Unterschrift

Ein Vordruck zur Einzugsermächtigung wird der Rechnung beigelegt.



## **PROGRAMMMACHER\*INNEN**

### **Hannah Ehrhardt**

Telefon 0 20 41 - 70 39 48

- Schauspiel
- Unterhaltung
- Kabarett
- Kindertheater
- Kammerkonzert

### **Eva Schönberger**

Telefon 0 20 41 - 70 33 71

- MiniKlassikKlub
- KinderKlassikKlub
- Theater Mobil

### **Georg Dybowski**

- Jazz im Filmforum

### **Beate Schmalbrock**

- Klangturm Malakoff

### **Dana Brüning**

Telefon 0 20 41 - 70 38 92

- Stadtflimmern

### **Dr. Gerd-Heinz Stevens**

- Orgel PLUS

## **THEATERKASSE**

### **Ina Winkel**

### **Beate Marcinkowski**

Telefon 0 20 41 - 70 33 08

## **ABOVERWALTUNG**

### **Ines Plauschinat**

Telefon 0 20 41 - 70 45 20

## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Stadt Bottrop, Kulturamt

**Verantwortlich**  
Martina Schilling-Graef

**Gestaltung**  
Stephanie Klein

**bottrop.**

